



St. Ulrich am Pillersee

DORFZEITUNG

Jahrgang 18 / Nr. 70 / Weihnachten 2015

Frohe Weihnachten

*wünschen Bürgermeisterin Brigitte Lackner
der Gemeinderat*

*sowie die Mitarbeiter der
Gemeinde St. Ulrich a. P.*



Hallenbad · Kristallsauna · Restaurant



NEU: Barrierefreier Zugang

GRENZENLOSER BADESPASS

IM ALPENSORTBAD ST. ULRICH AM PILLERSEE

geöffnet ab 19. Dezember
von 14:00 Uhr bis 20:30 Uhr
(letzter Einlass 19:00 Uhr)

Am 24.12. und 31.12
bleibt das Hallenbad geschlossen

LOIPENPREISE WINTER 2015/2016

Saisonkarte	Einheimische / Gäste	€ 40,00
Wochenkarte	Einheimische / Gäste	€ 19,00
Wochenkarte	ohne Gästekarte	€ 25,00
3 Tageskarte	Einheimische / Gäste	€ 10,00
3 Tageskarte	ohne Gästekarte	€ 12,00
Tageskarte	Einheimisch / Gäste	€ 5,00
Tageskarte	bei Loipenbetreuer	€ 6,00

WICHTIGE HINWEISE!

Das Betreten der Loipen ohne
Langlaufausrüstung ist untersagt!
Für Wanderer und Spaziergänger
werden bestens beschilderte
Winterwanderwege angeboten.
Keine Hunde auf die Loipe!

Loipenpräparierung
durch:

**ERDBAU
VEXO**
Stark
bewegen

Verkaufsstellen

TVB-Pillerseetal, Sparmarkt Koblinger,
Intersport Günther, Restaurant Tortuga,
Pillerseehof, Strasserwirt, Loipenbetreuer

Für Vermieter gibt es die Möglichkeit,
ihren Gästen eine übertragbare Saisonkarte
anzubieten. Diese Gästeloipenkarten dürfen
nur von den Gästen verwendet werden!

Loipeninfo



Aus dem Tagebuch eurer Bürgermeisterin...

Liebe Ulricherinnen und Ulricher!

Geht es Ihnen/euch auch so? - Man hat das Gefühl, die Zeit läuft immer schneller und schneller und – ehe man sich umsieht, ist schon wieder ein Jahr vorbei. – Gerade erst wurde der letzte Geschenkgutschein vom Vorjahr eingelöst und schon steht wieder Weihnachten vor der Tür.

Aber – Spaß beiseite, die Zeituhr läuft immer im gleichen Takt, nur der Mensch lässt sich mitreißen und rennt, hastet, eilt der Zeit davon.

Dezember – Zeit vieler Entscheidungen und Budgeterstellung für das kommende Jahr im Gemeinderat! Trotz solider Gemeindefinanzen ist es unser Auftrag, beim Planen für die nächste Zeit sorgfältig bei der finanziellen Einteilung für größere Projekte umzugehen und die Möglichkeiten des Machbaren auszuloten. Wir sind aber auch aufgefordert, mit Weitblick für die nächsten Generationen die lebenswerte Heimat zu erhalten und Neues zu gestalten.

Machen wir einen Blick zurück auf das abgelaufene Jahr: Herausforderungen gab's mehr als genug. Doch alles in allem dürfen wir feststellen: Im vergangenen Jahr ist eine ganze Reihe wegweisender Projekte realisiert worden. Sehr oft waren es die kleinen Projekte, die bei manch einem ein großes Glücksgefühl entfachten.

Waren es im Jänner die Gratisschikurse für alle Nuaracher Kinder von drei bis zehn Jahren, folgten von vielen heimischen Sportlerinnen und Sportlern schöne Erfolge bei unterschiedlichsten Wintersportwettbewerben. Bei einer gebührenden Feier mit Ehrungen im Frühjahr erhielten die ausgezeichneten Sportlerinnen und Sportler als Belohnung den begehrten „Nuaracher Oscar“.

Erfreulich zeigen sich die letzten drei Jahre die Nächtigungszahlen im Pillerseetal – Tourismus. Die vielen Gäste aus nah und fern genießen bei uns die Gastfreundlichkeit, das rundum – Erlebnisangebot im Tal und auf den Bergen oder Almen, die wunderschöne Landschaft, das kristallklare Wasser und die hohe Qualität im Genussbereich.

Bemerkung: Der Tourismus ist eine der tragenden Wirtschaftssäulen in unserer Region!



Landesrätin Beate Palfrader und Bürgermeisterin Brigitte Lackner bei der Überreichung der Fördererurkunde für Kinderbetreuungseinrichtungen.

Foto: Land Tirol/Wikipil

Um eine Gemeinde zu einer kinder- und familienfreundlichen Kommune zu machen, gehören in erster Linie Maßnahmen wie Erschließung von Wohngebieten, Ansiedlung von Dienstleistungsbetrieben, soziale Einrichtungen, medizinische Versorgung und natürlich die passenden Bildungs- und Betreuungseinrichtungen.

Wie bereits im Frühjahr angekündigt, wurde die Installation einer dritten Kindergartengruppe im ehemaligen Raum Salon Sabine als Übergangslösung für ein paar Jahre bis zum Neubau eines Kindergartens realisiert. Zwölf Kinder befinden sich in der Transitionsgruppe (= Übergangsgruppe von der Kinderkrippe zum Kindergarten) und fühlen sich bei Gruppenleiterin Manuela und Assistentin Sabine bestens aufgehoben und betreut.

Das Pillerseetaler Spatzennest (Kleinkinderbetreuung ab einem Jahr bis drei Jahre) besuchen derzeit täglich bis zu zwölf von zwanzig angemeldeten Kindern. Spatzennestleiterin Christiane und Assistentin Lisi haben alle Hände voll zu tun, bestmöglich und individuell auf die Bedürfnisse der Kleinsten einzugehen.

Der vom Land Tirol geforderte Bildungsauftrag und der hohe Einrichtungsstandard wird in der Gemeinde St. Ulrich vollstens erfüllt! – Insgesamt besuchen derzeit siebzig Kinder unseren Kindergarten. Ein großes Lob im Namen der Gemeindevertreter und der Eltern an das gesamte Team des Kindergartens mit Leiterin Monika Egger für die ausgezeichnete Arbeit im Hinblick auf Kleinkindförderung!

Aufgrund des ständigen Wachstums unserer Gemeinde steigt auch wieder die Volksschulkinderzahl, sodass auch hier für die weitere Zukunft, den heutigen Anforderungen bezüglich Bildungsausstattungen nachkommend, geplant werden muss. Dem gesamten Pädagogenteam mit Herrn Direktor Siegfried Gasser gilt ein großer Respekt und Anerkennung für die Leistungen im Schulbereich und der beispielhaften Organisation einer modernen Kinderbibliothek!

Der Pillersee ist der Namensgeber des Tales und wird als Juwel der gesamten Region bezeichnet. Dieses Naturjuwel ist es wert und muss es wert sein, für die unzähligen vielen,



Durch die ausgezeichnete Kooperation mit dem Maschinenring kam heuer erstmals in Tirol ein Mähboot zum Einsatz.

Foto: Gemeinde St. Ulrich a. P.

Erholung suchenden Menschen von klein bis groß, von jung und alt, dementsprechend bewirtschaftet und betreut zu werden.

So mancher wunderte sich im Frühsommer über die Algen- bzw. Seegrasteppiche auf dem Pillersee. Es war ein Phänomen des heißen Sommers, die Hitzewelle brachte so manche Gewässer fast „zum Kippen“. Glücklicherweise erreichten wir über den Maschinenring eine geeignete Firma, die mit einer sogenannten „Seekuh“ (Mähgerät) das hartnäckige Seegras bis zu einer Tiefe von vier Metern abschneiden konnte und mittels drei Meter breitem Rechen an das Seeufer transportierte. Der Abtransport des Seegrases erfolgte per LKW zur Deponie.

Der erweiterte neue Urnenfriedhof fügt sich gut in das Gesamtbild des Friedhofes. Die Sanierung des Brunnens und der Austausch der Schindeln auf der Friedhofsmauer sowie ein frischer Anstrich an den Mauern beim Eingang, an den Mauern west- und nordseitig ergeben nun ein ansprechendes Gesamtbild im Bereich der Kirche. Im kommenden Jahr steht die Umsetzung des Baues der barrierefreien Zugänge und Wege auf dem Plan.

Alljährlich anstehende Asphaltierungs- und Ausbesserungsmaßnahmen wurden auch heuer wieder umgesetzt: Straße von Schwendt bis Kreuzung Halser, Teilasphaltierung Neuhaus bis Wieben, diverse Ausbesserungsarbeiten...

Als größte Projekte zählen in diesem Jahr die Brückenbauten wie Adolari – Radwegbrücke, Adolari – Gehwegbrücke, Brücke Hasling und Brücke Ötz Richtung Kneippanlage. Neben Radwegsanierungen werden alle Jahre neue Bänke errichtet bzw. alte erneuert.

Die Digitalisierung macht auch im Wasserzählerbereich nicht Halt. Circa fünfhundert Haushalte sind bereits mit einem Funkwasserzähler ausgestattet. Diese Erneuerung erwirkt für die Hausbesitzer sowie für die Gemeinde eine große Erleichterung bei den jährlichen Wasserverbrauchablesungen.

Der Fensteraustausch im neuen Kindergartenraum und im Tourismusbüro ist ein weiterer „kleiner“ Schritt zur Energieeffizienz.

Als Qualitäts- und Gesundheitsmaßnahme für unsere Volksschulkinder stehen seit Schulanfang 2015 neue Schulmöbel zur Verfügung.

Auf dem öffentlichen Spielplatz stehen einige neue Spielgeräte für die Kinder bereit. Bei schönem Wetter wird der Dorfspielplatz täglich von den Kindergartenkindern und von den Volksschulkindern während der großen Pause gerne genutzt!

Ein weiteres Großprojekt unserer Gemeinde ist die Vergrößerung des Bauhofes. Ein Teil des Zubaues, das Carport und der Bereich des Biomüllplatzes sind fertig. Im kommenden Jahr erfolgt noch der Bau der Halle.

Stolz präsentiert sich das Innenleben des Schützenheimes Pillersee! Mit großem Fleiß, Begeisterung und Euphorie bauten die vielen ehrenamtlichen Helfer den in die Jahre gekommenen Schießstand zu einem Schmuckstück aus! Um die achtzig Prozent des Bauvorhabens sind abgeschlossen, die restlichen zwanzig Prozent wie Erneuerung der Sanitäreinrichtungen und Umkleideraumbauebau erfolgen im Frühjahr 2016. Gratulation und ein riesengroßes Danke an alle unermüdlichen Handwerker und Helfer!

Das Jahr 2015 war geprägt von schönen Feierlichkeiten, wie das 20-Jahr Jubiläum des EHC Nuaracher Bulls, das 40-Jahr Jubiläum der Wasserrettung St. Ulrich und das 50 jährige Bestandsjubiläum der Bergrettung St. Ulrich. Herzliche Gratulation an alle, weiterhin viel Erfolg für die Eishockeyspieler und für die Rettungsvereine alles Gute und von meiner Seite Wünsche, dass alle immer gut von ihren Einsätzen nach Hause kommen!

Leider waren auch im heurigen Jahr Tage und Nächte dabei, an denen sich Dramatisches zugetragen hat. Zwei Bauernhöfe wurden innerhalb von drei Monaten durch Großbrände vernichtet.

Neben den immensen Sachschäden sprechen wir von großen Wunden, dass keine Menschen zu Schaden gekom-



Ab sofort ist das Hallenbad und damit auch das Restaurant Tortuga auch für Menschen mit einer Gehbehinderung per Treppenlift erreichbar

Foto: Gemeinde St Ulrich a. P.



Dienstjubiläum bei der Gemeinde St. Ulrich a. P. Martina Pichler (25 Jahre), Martin Kraisser (10 Jahre). Leider nicht im Bild Leo Millinger (30 Jahre).

Foto: Roswitha Wörgötter

men sind und auch die Tiere gerettet werden konnten!
Noch zwei weitere „kleine“ Brände wie im Fernheizwerk/Dorf und ein Garagenbrand in Neuwieben hielten die Einsatzkräfte auf Trab.

Größter Respekt für die mutigen, beherzten Einsätze gebührt von meiner Seite in Vertretung für alle Nuaracher Bürgerinnen und Bürger an die Lebensretter, den freiwilligen Feuerwehren und den vielen Helferinnen und Helfern, die bei derartigen unvorhersehbaren Ereignissen immer prompt zur Stelle waren! Vergelt's Gott an alle für die Hilfe!

Jetzt sage ich noch DANKE an alle, die an den Weihnachtsfeiertagen für andere da sind:

Ein Dankeschön an alle Eltern und Großeltern, an alle, die ein Ehrenamt ausüben oder am Heiligen Abend ihrer beruflichen Tätigkeit (Pflegebereich, Medizin, Sicherheit, Tourismus...) nachgehen, um anderen Stunden der Freude, des Trostes und des Glücks zu gönnen.

Am Jahresende erlaube ich mir ein großes Danke auch an die vielen Freiwilligen und Funktionäre in den Vereinen und Organisationen, an alle Firmen mit ihren tüchtigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, an alle Gemeinderäte

für die konstruktive Zusammenarbeit und den vielen, vielen Menschen für die netten Begegnungen und Gespräche! Danken möchte ich nicht zuletzt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Gemeindeverwaltung, Mitarbeiterinnen in der Kinderbetreuung, Pädagogen der Volksschule, allen Außenbereichsmitarbeitern sowie allen Beschäftigten des Infrastrukturbereiches, des Hallenbades und des Tourismusverbandes.

Nochmals herzlichen Glückwunsch zum Dienstjubiläum an Leo Millinger (30 Jahre), Martina Pichler (25 Jahre) und Martin Kraisser (10 Jahre).

Ich wünsche allen eine friedvolle, entspannende Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest. Für das kommende Jahr 2016 Glück, Gesundheit, Erfolg und mögen für alle die Wünsche in Erfüllung gehen.

Mit lieben Weihnachtsgrüßen
Ihre/eure Bürgermeisterin
Brigitte Lackner

Jedes Mal,

wenn zwei Menschen einander verzeihen,
ist Weihnachten.

Jedes Mal,
wenn ihr Verständnis zeigt für eure Kinder,
ist Weihnachten.

Jedes Mal,
wenn ihr einem Menschen helft,
ist Weihnachten.

Jedes Mal,
wenn ein Kind geboren wird,
ist Weihnachten.

Jedes Mal,
wenn du versuchst, deinem Leben
einen neuen Sinn zu geben,
ist Weihnachten.

Jedes Mal,
wenn ihr einander ansieht
mit den Augen des Herzens,
mit einem Lächeln auf den Lippen,
ist Weihnachten.



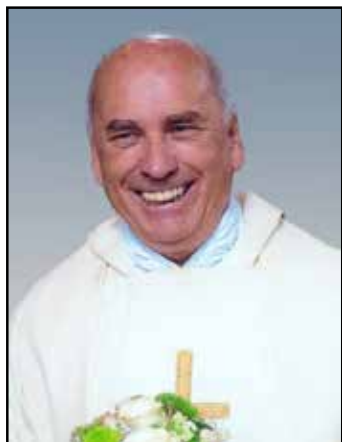
Zu Recht hat das Pillerseetal wieder das Loipengütesiegel verliehen bekommen. Die hohen Standards konnten nicht nur gehalten, sondern noch ausgebaut werden. Foto: Die Fotografen



Ein Highlight für die Kinder unserer Kinderbetreuungseinrichtungen ist jedes Jahr zum Beginn des Advents der Besuch vom Nikolaus. Foto: Gemeinde St. Ulrich a. P.

Geistlicher Rat
Mag. Josef Wörter

07.05.1943 – 29.10.2015



Der Herr ist mein Hirte;
nichts wird mir fehlen. (Psalm 23)

Danke

... für alle Zeichen der Freundschaft, die die
Verbundenheit mit ihm zum Ausdruck brachten.
... für alle persönlichen Worte und Briefe.
... für Blumen und Spenden.
... für die Begleitung auf seinem letzten Weg.
... für ein stilles Gebet.

Im Namen aller Geschwister mit Familien

St. Ulrich a. P. im November 2015

Reminiszenzen



*Wir lassen nur die Hand los,
nicht den Menschen.*

Advent in St. Ulrich am Pillersee

Nuaracher Hoamatadvent

Am. 29. November, dem 1. Adventsonntag, fand wieder traditionell die Adventfeier im Kultur- und Sportzentrum statt. Die Feier stand heuer unter dem Motto „Nuaracher Hoamatadvent“ und wurde von der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee und dem Seniorenbund organisiert.

Bürgermeisterin Brigitte Lackner und Seniorenbundobmann Martin Unterrainer begrüßten zu Beginn die zahlreichen Gäste, unter ihnen der älteste Mitbürger und Ehrenbürger Johann Simair und die älteste Bürgerin der Gemeinde Rosa Seeber.

Auch in diesem Jahr konnte Organisator Rudi Mitterer wieder ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine stellen. So musizierten die Nuaracher Stubn'Musi, eine Blechbläsergruppe der Bundesmusikkapelle, die Nuaracher Klarinettenmusi, sowie Tobias Wurzenrainer auf seiner Steirischen. Besonderen Anklang fand Adolf Troger, der in bewährter Manier mit heiter besinnlichen Texten und Gedichten, großteils aus eigener Feder, durch das Programm führte. Neu war in diesem Jahr, dass Werner Pichler das Publikum zum Singen einiger Adventlieder animierte.

So verging ein schöner Nachmittag und alle, Publikum und mitwirkende Akteure, wurden auf die kommende, stille und besinnliche Adventzeit eingestimmt.

Leni Franke



Fotos: Peter Neubauer

Advent in St. Ulrich am Pillersee

Mehr als 100 Christbäume wurden gespendet**Christbaumspender Dorfadvent 2015**

Raiffeisenbank St. Ulrich a. P. - Waidring	4	Der Bräuwirt - Fam. Karnitschar	4
Lechner's Elektro Team GmbH	1	Dödlinger Touristik	3
Quo Transport GmbH	4	Friseur Salon Sabine	2
Kirchner Michael - Schotter und Erdbau	3	Fotograf Florian Mitterer	2
Erwin Siorpaes - Werbeagentur und Verlag	2	Schischule Pillersee	1
Brigitte Lackner - Bürgermeisterin	2	Spar Markt Koblinger	3
TVB Pillerseetal	2	Autohaus Citroen Gerda Schwaiger	1
Ingeneurbüro DI Peter Pollhammer	4	Zimmermeister Josef Foidl	2
Forellenranch Fam. Alexander Massinger	2	Johann Brüggli - Steuerbüro	1
RMD Franz Prader	3	Speck & Wurst Stolzlechner	3
Baumeister Herbert Bendler	3	Getränkehandel Stefan Obwaller	1
Hannes Harasser - Kaminkehrermeister	1	Nicole Wimmer Reinigungsmittel	2
Obholzer Michaela Nagelstudio Samtpfote	2	Cafe Platzerl	2
Generali Versicherung - Roland Pirchl	1	Intersport Günther	1
Johann Eder - Spenglerei	1	Tischlerei Robert Wagstätter	1
Erdbewegung Ulrich Würtl	2	Fa. Mack GmbH	1
Zimmermeister - ManBa Manfred Bacher	4	Fa. Energietechnik	3
Dödlinger Erdbau	4	LWL Competence Center - Ing. Walter Handle	2
VEXO Erdbau - Simon Danzl/Daniel Koblinger	3	Sägewerk Michael Waltl	2
Ing. Helmut Hinterholzer - Baumeister	2	Nothegger Transport Logistik	1
Bergbahn Pillersee	1	Dorfcave Restaurant Birnbacher	2
Johann Köck	1	Zimmermeister Simair Josef	1
STW Spleißtechnik West GmbH	1	Pension Tirolerherz - Fam. Kals	4
Tischlerei Anton Nothegger	2	Jakob Wörter Holzschlägerung/Transporte	1
Holzbau Huetz	3	Seerestaurant Blattl - Christine Würtl	1
Fa. Mitterweißbacher - Malermeister	2	Tischlerei Berger	1
Transporte Albert Prader	2	Christkind	1

Vielen Dank allen Christbaumspendern!

Advent in St. Ulrich am Pillersee

Mehr als 100 Christbäume wurden gespendet

Seit nunmehr bereits 17 Jahren ist der Nuaracher Dorfadvent fixer Bestandteil der Vorweihnachtszeit in unserer Heimatgemeinde. Mehr als 100 Christbäume wurden heuer von der St. Ulricher Wirtschaft spendiert. Auch Firmen, die im Auftrag der Gemeinde verschiedenste Arbeiten ausführten oder als Lieferanten tätig waren, trugen das Ihre dazu bei, dass diese Rekordzahl an Christbäumen verlost werden konnte. Bei Glühwein und Punsch lauschten die Besucher den Weihnachtsliedern und Darbietungen, aufgeführt von Kindergarten- und Volksschulkindern, sowie den Weisen der Bläsergruppe unserer Bundesmusikkapelle. Die Landjugend St. Ulrich am Pillersee unter Obmann Daniel Koblinger versorgte die Anwesenden mit heißen Würsteln und der Verein IDUS kredenzte heiße Maroni, Glühwein und Kinderpunsch. Glückssengerl zogen die Lose aus der Weihnachtsbox und viele glückliche Christbaumgewinner schleppten ihren Baum nach Hause, wo er am Heiligen Abend für weihnachtliche Stimmung sorgen wird. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden und Sponsoren!

M. Kraisser



Mehr als 100 Nuaracherinnen und Nuaracher konnten heuer einen von der Wirtschaft spendierten Christbaum mit nach Hause nehmen.

Advent in St. Ulrich am Pillersee

Altes Brauchtum von jungen Nuarachern

Bereits die jüngsten St. Ulricher halten altes Brauchtum aufrecht. Verschiedene Gruppierungen haben sich zusammengeschlossen um beim traditionellen Anklöpfeln im Advent es ihren Vorbildern von der Chorgemeinschaft St. Ulrich am Pillersee gleichzutun und Weihnachtsstimmung in den Häusern ihrer Nachbarschaft zu verbreiten.

Auch heuer haben sich die Kinder wieder organisiert und ziehen jeweils am Donnerstag von Haus zu Haus. Besonders für die Kleinsten ist so ein Tag besonders anstrengend. Da kann es natürlich schon passieren, dass es zu späterer Stunde nicht mehr möglich ist, allen einen Besuch abzustatten.

Martin Kraisser



Es kann wieder losgehen, die Schwendter Anklöpfler sind schon wieder bereit und haben für das Anklöpfeln im Advent 2015 fleißig geprobt

Foto: Maria Widmoser



Die Anklöpfler vom Dorf haben einen Teil ihrer Spenden dem Verein Child Environment Nepal - Österreich, für den Aufbau von Schulen zur Verfügung gestellt.

Foto: Gudrun Kraisser

Volkstanz Tirol

Ehrung für Margarethe Niederseer

Eine besondere Auszeichnung war heuer beim Gesamttiroler Tanzfest die Verleihung des „Goldenen Ehrenzeichens“ der ARGE Volkstanz Tirol an Frau Margarethe Niederseer. Durch ihre vielen Aktivitäten hat sie sich diese Auszeichnung redlich verdient.

Die „Fieberbrunner Volkstanzler“ sind ihr ein großes Anliegen. Bereits im Oktober 1989 wurde in Fieberbrunn der erste Volkstanzkurs abgehalten.

Sie leitet auch seit Jahren die Rotholzer Volkstanzwoche und ist eine beliebte Tanzleiterin und Musikantin.

Martin Kraisser

Eine besondere Auszeichnung erhielt heuer Margarethe Niederseer für ihre Verdienste um den Tiroler Volkstanz.

Foto: privat

**PROGRAMM****Donnerstag, 28. Juli 2016**

20:00 Uhr Bundesbahnmusik Innsbruck unter der Leitung von Kapellmeister Michael Hölbling

Freitag, 29. Juli 2016

19:00 Uhr Gedenkgottesdienst in der Pfarrkirche St. Ulrich am Pillersee

20:00 Uhr Fassanstich, anschließend Konzert der Stadtmusikkapelle Kitzbühel unter der Leitung von Kapellmeister Florian Simair danach die Spitzenformation **VIERA BLECH**
Eintritt € 7,00

Samstag, 30. Juli 2016

20:00 Uhr Blasorchester Langgöns anschließend **DIE LAUSER „Wild im Kilt“**
Eintritt € 9,00

Sonntag, 31. Juli 2016

08:40 Uhr Einmarsch zum Festgottesdienst
09:30 Uhr Festgottesdienst
11:30 Uhr Großer Festumzug, anschließend Konzerte der Bundesmusikkapellen St. Jakob i. H. und Hochfilzen
Festausklang mit der Holzfrey Böhmischen
3- Tages Pass € 14,00

**IMPRESSUM**

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde St. Ulrich am Pillersee
Für den Inhalt verantwortlich: Bgmⁱⁿ Brigitte Lackner
Schriftleitung: Ing. Martin Kraisser,
Redaktion: Ing. Martin Kraisser
Herstellung: Druckvorbereitung

Tatzlwurmverlag Hochfilzen;
Druck: Tatzlwurmverlagspartner
Wittich KG Marquartstein

Für den Inhalt und Bilder ohne Quellenangabe übernommener Artikel von Privatpersonen, Vereinen oder Firmen übernimmt die Redaktion keine Haftung!

Artikel müssen - informatiert - auf Diskette, CD oder USB-Stick abgegeben werden

per Mail: martin.kraisser@st-ulrich.tirol.gv.at

Abgabe von Fotos im Original, auf Diskette oder CD sowie mit USB-Kabel direkt von Digitalkameras möglich.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der

1. März 2016

Fotonachweis: ersiBILD, Gemeinde St. Ulrich a. P.
Ing. Martin Kraisser, Roswitha Wörgötter, Land Tirol.
Peter Neubauer, Florian Mitterer, privat

PERFEKT

als Weihnachtsgeschenk



GENUSS – SKITAG

* gültig ab 11.1.2016

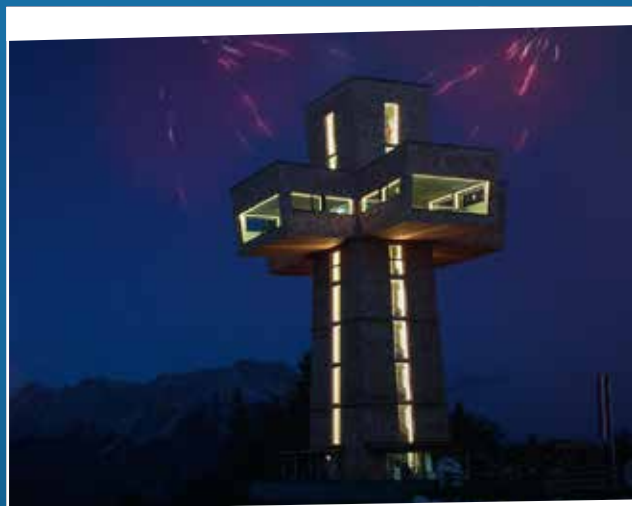
Liftticket, Mittagessen, Kaffee und
Kuchen (oder 2 Après Ski Getränke)

um nur **€49,00** & für Kinder **€33,00**
Einheimischenrabatt - 20 %

DER AUSSICHTS- UND SKIBERG IM PILLERSEETAL

BERGBAHN PILLERSEE

BUCHENSTEINWAND



Donnerstag, 31. Dezember

Skitourensilvester auf der BUCHENSTEINWAND

Ab 18⁰⁰ Uhr SKITOURN - SILVESTER auf der BUCHENSTEINWAND.

Ab 23³⁰ Uhr könnt Ihr den Jahreswechsel im JAKOBSKREUZ mit herrlichem Rundblick über das Pillerseetal feiern.

Bis 20³⁰ Uhr warme Küche im Alpengasthof BUCHENSTEINWAND.

Reservierungen werden erbeten. Tel. +43.699.12638438 (Harald Zarfl)

Hinweise für den 31.12.2015: Keine Feuerwerkskörper auf der Buchensteinwand.

Neues aus der Gemeindestube



57. Gemeinderatssitzung
2. Juli 2015

Beschlussfassung einer neuen Friedhofsordnung

Der Gemeinderat beschließt eine neue Friedhofsordnung gemäß § 33 Abs. 3 Gemeindegeldgesetz 1952 und § 18 TGO 2001.

Abstimmung: einstimmig

Beschlussfassung Friedhofsgebührenverordnung

Der Gemeinderat beschließt eine neue Friedhofsgebührenverordnung gemäß § 15 Abs. 3 FAG 2008.

Abstimmung: einstimmig

Schneeräumung Winter 2015/2016

Der Gemeinderat beschließt eine Vereinbarung mit Michael Kirchner, worin der Lader von ihm gemietet und die Stunden der Lenker nach Aufwand abgerechnet werden.

Abstimmung: einstimmig

Sanierung neuer Kindergarten-Gruppenraum

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung der Türen und Fenster für den neuen Kindergruppenraum bei der Tischlerei Nothegger laut Angebot.

Abstimmung: einstimmig

Umschuldung Wohnbaudarlehen

Der Gemeinderat beschließt eine Umschuldung des Wohnbauförderungsdarlehens, durch die Aufnahme eines Kredites, vorzunehmen.

Abstimmung: einstimmig

Gewerbegrund Strass

Der neue Entwurf für das ÖROK wurde von der Bürgermeisterin erklärt. Eine Stellungnahme von Dr. Österreich und eine Besprechung mit allen Betroffenen folgen.

zur Kenntnis genommen

Mittagessen Kindergarten/Kinderkrippe/Volksschule

Der Gemeinderat beschließt, ab September den Kinderkrippenkindern € 2,50 bzw. den Kindergartenkindern und Schülern € 3,50, zu verrechnen.

Abstimmung: einstimmig

Preise für Kopien

Der Gemeinderat entscheidet gegen die Erhöhung der Kopierpreise.

Abstimmung: 10 ja, 1 nein

Dienstbarkeit Geh- und Fahrrecht

Der Gemeinderat beschließt ein Geh- und Fahrrecht über Grundstück 905/3 zu Gunsten des Grundstückes 914/11 einzuräumen und einen schriftlichen Dienstbarkeitsvertrag zu errichten.

Abstimmung: einstimmig

Überweisung Schottertransporte

Der Gemeinderat beschließt die Ausbezahlung des offenen Betrages an Richard Soder (2,82%) und Foidl Stefan (33,82%).

Abstimmung: einstimmig

Ehrenpreise für Reitturniere

Der Gemeinderat beschließt die Unterstützung der Reitturniere beim Strasserwirt mit einem Beitrag von € 684,00 für das Jahr 2015.

Abstimmung: einstimmig

Anschaffung des AMP Service Tirol

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung des AMP Abfall Management Programms bei der Firma Daka zum Preis von € 460,00 netto.

Abstimmung: einstimmig

Bustransfer bei Nuaracher Jugendtag

Der Gemeinderat beschließt, den Transfer beim Nuaracher Jugendtag zum Sonderpreis von € 180,00 der Fa. Dödlinger Touristik, zu übergeben.

Abstimmung: einstimmig

Altbürgermeisterausflug Bezirk Kitzbühel

Der Gemeinderat beschließt die Übernahme der Kosten für den Besuch der Altbürgermeister mit rund € 30,00/Teilnehmer.

Abstimmung: einstimmig

Stromkabelverlegung Fußballplatz

Der Gemeinderat beschließt die Verlegung des Steigleitungskabels, Verteilers und Straßenbeleuchtungskabels vom Y-Parkplatz Richtung Fußballplatz.

Abstimmung: einstimmig

Sanierung Fußballplatz laut Voranschlag 2015

Der Gemeinderat beschließt die Unterstützung der Sanierung des Fußballplatzes mit einem Zuschuss in der Höhe von € 3.000,00.

Abstimmung: einstimmig

**17. TRANS-PILLERSEE SCHLITTENHUNDE
9. - 24. JÄNNER 2016
TRAININGSCAMP & RENNEN
EUROPAMEISTERSCHAFT**

Trachten/Uniformen laut Voranschlag 2015

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung von Trachten für die Musikkapelle mit einem Zuschuss in der Höhe von € 5.000,00 zu unterstützen.

Abstimmung: einstimmig

Restaurant Tortuga

Der Gemeinderat beschließt die Unterstützung des Umbaus im Restaurant Tortuga mit einem einmaligen Betrag von € 2.000,00.

Abstimmung: einstimmig



58. Gemeinderatssitzung 30. Juli 2015

Änderung Flächenwidmungsplan

Der Gemeinderat beschließt die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 905/21 von derzeit Freiland in Wohngebiet gemäß § 38 TROG 2011.

Abstimmung: einstimmig

Erhöhung Erschließungskostenbeitrag

Der Gemeinderat beschließt die Erhöhung des Erschließungsbeitrages laut Tiroler Verkehrsaufschließungsabgabengesetz 2011.

Abstimmung: einstimmig

Umschuldung Wohnbaurdarlehen

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Darlehens zur Umschuldung des Wohnbauförderungsdarlehens an die Unicredit Bank Austria AG. Als Zinssatz wird ein Fixzinssatz von 1,72 % festgelegt. Die Laufzeit beträgt 10 Jahre.

Abstimmung: 11 ja, 1 enthalten

Pflasterung der Wege im Friedhof

Der Gemeinderat beschließt den Kauf des Materials für die Pflasterung der Wege im Friedhof.

Abstimmung: einstimmig

Fettabscheider bei Gastronomiebetrieben

Der Gemeinderat beschließt, Gastronomiebetriebe, die noch keinen Fettabscheider installiert haben, sollen die Möglichkeit bekommen, dies bis Ende Juni 2016 nachzuholen. Ist dies nicht der Fall, folgt eine Weitermeldung an die Gewerbebehörde.

Abstimmung: einstimmig

Unterstützung der Veranstaltung „Rock Disaster“

Der Gemeinderat beschließt die Unterstützung der Veranstaltung „Rock Disaster mit einem Beitrag von € 750,00.

Abstimmung: 11 ja, 1 enthalten

Evangelische Pfarrgemeinde Bezirk Kitzbühel

Der Gemeinderat entscheidet gegen die Unterstützung der Evangelischen Pfarrgemeinde Bezirk Kitzbühel.

Abstimmung: einstimmig

Unterstützung Flugrettung Christophorus 4

Der Gemeinderat beschließt die Unterstützung der Flugrettung Christophorus 4 mit einem Beitrag von € 500,00.

Abstimmung: einstimmig

Eisstocksützenverein „Straßenturnier“

Der Gemeinderat beschließt die Unterstützung der Veranstaltung „Straßenturnier“ der St. Ulricher Eisstocksützen mit einem Betrag von € 300,00.

Errichtung Flutlichtanlage am Eishockeyplatz

Der Gemeinderat beschließt die Errichtung der Flutlichtanlage mit einem Betrag von € 2.500,00 zu fördern.

Abstimmung: einstimmig



59. Gemeinderatssitzung 17. September 2015

Schneeräumungsaufteilung Winter 2015/2016

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Streudienstes für den Winter 2015/2016 an Millinger Leo

Abstimmung: einstimmig

Grundankauf Berger Rudolf

Der Gemeinderat beschließt den Verkauf von ca. 6 m² Grundstücksfläche zum Preis von € 200,00 je m². Kosten für Vermessung und sonstiger Gebühren trägt Berger Rudolf.

Abstimmung: einstimmig

Anschaffung elektronischer Wasserzähler

Der Gemeinderat beschließt den Ankauf von weiteren 150 Stück Funkzähler Q3 4 und 8 Stück Q3 16 laut Angebot der Fa. HB-Technik zum Preis von € 18.407,12 netto.

Abstimmung: einstimmig

Sanierung Fußballplatz

Der Gemeinderat beschließt die Übernahme der unerwartet hohen Kosten für die Sanierung des Fußballplatzes in Höhe von € 2.733,00 inkl. MwSt.

Abstimmung: einstimmig

Sanierung Pfarrhof

Der Gemeinderat genehmigt die Kosten für die Sanierung der Kaminköpfe am Pfarrhof laut Angebot der Fa. Müller Bau GmbH in Höhe von 4.420,90.

Abstimmung: 11 ja, 1 nein

Schlittenhunde-Zuschuss für Europameisterschaft

Der Gemeinderat beschließt die Erhöhung des Zuschusses für die Europameisterschaft der Schlittenhunde einmalig von € 3.000,00 auf € 5.000,00.

Abstimmung: 11 ja, 1 nein

Hallenbad-Anschaffung eines Treppenliftes

Der Gemeinderat genehmigt die Anschaffung einer elektrischen Plattformtreppenliftanlage laut Angebot der Fa. Weigl-Liftsysteme.

Abstimmung: einstimmig

Ankauf einer Geschwindigkeitsmessenanlage

Der Gemeinderat genehmigt die Anschaffung einer Geschwindigkeitsmessenanlage.

Abstimmung: 11 ja, 1 nein

Änderung des Flächenwidmungsplanes

Der Gemeinderat beschließt die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 223/16 von derzeit Freiland in Wohngebiet gemäß § 38(1) TROG 2011.

Abstimmung: einstimmig

Kurzzeit-Übergangspflege in Kitzbühel

Der Gemeinderat beschließt den Abschluss der Vereinbarung betreffend die Installierung der Kurzzeit- und Übergangspflege mit der Altenwohnheim Kitzbühel GmbH.

Abstimmung: 9 ja, 3 enthalten



60. Gemeinderatssitzung 29. Oktober 2015

Anzahl der Beisitzer der Gemeindewahlbehörde

Der Gemeinderat beschließt die Festlegung der Anzahl der Beisitzer der Gemeindewahlbehörde mit 7.

Abstimmung: einstimmig

Anzahl der Beisitzer der Sonderwahlbehörde

Der Gemeinderat beschließt die Festlegung der Anzahl der Beisitzer der Sonderwahlbehörde mit 3.

Abstimmung: einstimmig

Änderung Flächenwidmungsplan

Der Gemeinderat beschließt die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich 1245/2 (neu 1245/5 und 1245/6) sowie einer Teilfläche der Gp. 1245/1 von derzeit Wohngebiet in Freiland gemäß TROG 2011.

Abstimmung: 8 ja, 3 nein

Änderung Raumordnungskonzept

Der Gemeinderat beschließt die Änderung des Raumordnungskonzeptes im Bereich der Gp. 40/1, 41/3, 44/12, 44/3, 44/1, 41/1, 44/2 bzw. Gp. 196/5, 196/1.

Abstimmung: 6 ja, 5 nein

Oberflächenentwässerung Schusterfeld

Der Gemeinderat beschließt das Projekt für die Oberflächenentwässerung und die Straßenerrichtung an die Fa. Pollhammer zu übergeben.

Abstimmung: einstimmig

Umschuldung Wohnbaudarlehen

Der Gemeinderat beschließt die Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses vom 30.07.2015 über die Vergabe eines Kredites über die Umschuldung des Wohnbaudarlehens.

Abstimmung: einstimmig

Abgeltung an Richard Geisler

Der Gemeinderat beschließt die Abgeltung des noch offenen Betrages von € 99.103,40 für alle restlichen Grundstücke und Verkehrsflächen im Siedlungsgebiet Waldweg „neu“ ,noch im heurigen Jahr, an Richard Geisler.

Abstimmung: einstimmig

Entschädigung für Schotterentnahme

Der Gemeinderat beschließt die Ausbezahlung der Entschädigung an die Grundbesitzer für die Schotterentnahme nach dem Hochwasser 2013.

Abstimmung: einstimmig

Stichtag Kindergarten- / Kinderkrippenabrechnung

Der Gemeinderat beschließt die Fixierung des Stichtages für die Kindergarten- / Kinderkrippenabrechnung für das heurige Kindergartenjahr mit 31. Dezember 2015.

Abstimmung: einstimmig

Buswartehäuschen Koglfasserweg

Der Gemeinderat beschließt die Versetzung des Buswartehäuschens gemäß vorliegendem Plan.

Abstimmung: einstimmig

Mietvertrag Restaurant Tortuga

Der Gemeinderat beschließt die Verlängerung des Mietvertrages um ein Jahr.

Abstimmung: einstimmig

Neubestellung eines Legalisators

Der Gemeinderat beschließt, Herrn Ing. Martin Kraisser bis zur Genesung von Ernst Pirnbacher als neuen Legalisator dem Gericht vorzuschlagen.

Abstimmung: 10 ja, 1 befangen

Hochbehälter Adolari

Der Gemeinderat beschließt die Reparatur der Transmissionsmessung der Fa. Xylem Water Solutions Austria GmbH laut Kostenaufstellung zu übergeben.

Abstimmung: einstimmig

Sickerschacht Steinbergstraße

Der Gemeinderat beschließt die Sanierung des auf öffentlichem Gut befindlichen Oberflächenwasserschachtes.

Abstimmung: einstimmig

Kostenbeteiligung Sickerschacht Dr. Möller

Der Gemeinderat beschließt die Kostenbeteiligung für den Sickerschacht in der Höhe von € 550,-.

Abstimmung: einstimmig

Planung Bootshaus

Der Gemeinderat beschließt die Beauftragung von Herrn Josef Simair mit der Planung.

Abstimmung: einstimmig

Ankauf Fischereiboot

Der Gemeinderat beschließt die Unterstützung des Bootankaufes durch den Fischereiverein mit € 1.000,00.

Abstimmung: 10 ja, 1 befangen

Parkplatz von Zehentner Andreas

Der Gemeinderat beschließt die Abgeltung des Parkplatzes mit € 1,00/m² jährlich, rückwirkend mit 1. Oktober aliquot (3 Monate).

Abstimmung: 11 ja, 1 befangen



**DER VORVERKAUF HAT
BEGONNEN!**

**BRASS
BAND
FRÖSCHL
HALL**

**NEUJAHRSGALA ZUM
JAHRESWECHSEL**

SA 2.1.2016 20 UHR

KAISERSAAL ST. JOHANN IN TIROL

KARTEN ERHÄLTlich:
RAIFFEISEN REGIONALBANK ST. JOHANN IN TIROL
SPARKASSE ST. JOHANN IN TIROL
BÜRO KAISERSAAL UND LANDESMUSIKSCHULE

**Termine Restmüllabfuhr und Öffnungszeiten
Recyclinghof während der Weihnachtsfeiertage**

Mittwoch	23.12.2015	Restmüll- Abfuhr	
		Recyclinghof geöffnet	von 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Mittwoch	29.12.2015	Recyclinghof geöffnet	von 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Donnerstag	07.01.2016	Recyclinghof geöffnet	von 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Freitag	08.01.2016	Restmüll- abfuhr	

Ab Donnerstag, den 7. Jänner 2016 ist der Recyclinghof jeweils am Donnerstag von 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr geöffnet. Bei Feiertagen, die auf einen Donnerstag fallen, ist der Recyclinghof am Vortag (Mittwoch) geöffnet. Die Restmüllabfuhr findet jeweils an den Freitagen in ungeraden Kalenderwochen statt. Näheres im Terminkalender zum Herausnehmen in der Heftmitte.

Fleckner Feuerwehrball

**mit Christbaumversteigerung
und Tombola im Restaurant**



**Samstag
9. Jänner 2016**

Beginn: 20:00 Uhr

Vorverkauf € 5,00

Abendkasse € 7,00

für Unterhaltung sorgen

Die lustigen Tiroler

aus dem Pillerseetal

Freiwillige Feuerwehr Flecken



seit 1913

**Wir freuen uns
auf euren Besuch!**

Speck & Wurst STOLZLECHNER

Regionale Qualität aus einer Hand!

Weihnachtsverkauf in Weißleiten (St. Ulrich)

- | | |
|--|--------------------------------------|
| ➤ Speck- und Wurstprodukte
Bauernbrot, Yoghurt, Eier, Schnaps | Familie Stolzlechner (St. Ulrich) |
| ➤ Käsespezialitäten | Familie Danzl (Hochfilzen) |
| ➤ Schafmilchseife | Geschenksideen Pichler (St. Ulrich) |
| ➤ Honig,
Selbstgenähtes von Katrin und Daniela | Fam. Atzl (St. Ulrich) |
| ➤ Weine, Säfte, Kernöl
von Weinhof Rauch Südoststeiermark | Dieter Kracher (St. Ulrich) |
| ➤ Zirbenartikel, Altholzdeko | Fam. Hasenauer (St. Ulrich) |
| ➤ Tupperware | Bettina Klösch (Going) |
| ➤ Selbstgemachte Naturprodukte | Bioclubklasse C. Berger (St. Johann) |
| ➤ Weihnachtsbäckerei, Kaffee, Kuchen | Bäckerei Hörfarer (St. Ulrich) |

**Aufgrund mangelnder Speisefische kein Fischverkauf
der Fischzucht A. Wurzenrainer!**

Wann:

FR 18.12.2015 09:00 – 17:00
SA 19.12.2015 09:00 – 17:00

Wo:

Speck und Wurst Stolzlechner
Weißleiten 33
6393 St. Ulrich a.P.



Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!



Neue Mittelschule Fieberbrunn

Schulsozialpädagogik an der NMS Fieberbrunn

Die Schulsozialpädagogik in Fieberbrunn gibt es seit dem Schuljahr 2010/2011. Das Projekt kam durch die damals noch an der Schule arbeitende, sehr engagierte Marianne Werlberger (Gemeinderätin in Fieberbrunn) zustande. Das Konzept dafür wurde am Institut für Sozialpädagogik in Stams entwickelt. Zwei Sozialpädagoginnen wurden mit der Durchführung des Projektes beauftragt.

Die Finanzierung erfolgt über die vier Pillerseegemeinden mit einem großzügigen Beitrag des Landes, Abteilung Bildung.

Was machen die Schulsozialpädagogen genau ?

Pro Person stehen 8 h wöchentlich zur Verfügung. Davon werden 3 h für „Soziales Lernen“ als Unterrichtsfach verwendet, 3 h stehen für Beratung zur Verfügung und 1,5 h werden für Vorbereitungen und Dokumentationen benötigt. Die verbleibende Zeit kommt der Vernetzungsarbeit zugute.

Was ist „Soziales Lernen“?

„Soziales Lernen“ wird in den ersten und zweiten Klassen wöchentlich je 1 h abgehalten. Dabei geht es in erster Linie darum, die Klassengemeinschaft zu stärken. Die Schülerinnen erlernen durch spielerisches Handeln verschiedene Fähigkeiten, damit sie sich selbst und die anderen besser kennen lernen – dadurch kann ein tragfähiges Miteinander gelingen. Darüber hinaus werden Konflikte gemeinsam besprochen, um miteinander eine Lösung zu finden. Alterssprechend aufgearbeitete Themen wie z.B. Mobbing gehören ebenso zum „Sozialen Lernen“ wie gemeinsames Feiern, Spiel und Spaß.

An wen ist das Beratungsangebot gerichtet?

Die Beratungsmöglichkeiten bestehen vor allem für Schülerinnen, aber auch für Eltern und Lehrpersonen. Beratungsthemen sind: vorwiegend Konflikte zwischen einzelnen Schülern oder Schülergruppen, aber auch Schulangst und Schulverweigerung. Eltern nutzen dieses Angebot vor allem im Hinblick auf disziplinäre Probleme und andere Auffälligkeiten ihrer Kinder im Unterricht. Der Fokus der Beratung liegt dabei darauf, Unterstützungsmöglichkeiten aufzuzeigen und die betroffenen Familien an kompetente Stellen im Bezirk weiter zu vermitteln. Auch LehrerInnen, die sich Sorgen um das Wohlergehen ihrer Schülerinnen machen, nutzen dieses Angebot.



Astrid Müller und Christian Wanko, die Schulsozialpädagogen an der Neuen Mittelschule Fieberbrunn.

Foto: NMS Fieberbrunn

Wie wichtig die Möglichkeit der Beratung ist, zeigen die ständig steigenden Zahlen der in Anspruch genommenen Beratungen. Während im ersten Jahr des Projektes (2010/11) 62 Gespräche geführt wurden, stieg die Zahl im vergangenen Schuljahr auf über 160, Tendenz steigend. Schon im letzten Schuljahr waren diese Aufgaben in den möglichen 8 Arbeitsstunden pro Person kaum unterzubringen.

Vernetzungsarbeit

Die Schulsozialpädagogen sind mit allen wichtigen, unterstützenden Institutionen im Raum Kitzbühel vernetzt. Besonders hervorzuheben wäre die Zusammenarbeit mit der zuständigen Beratungslehrerin für Verhaltensauffälligkeiten und der Kinder- und Jugendhilfe.

Wer sind die Schulsozialpädagogen?

- Seit Beginn an dabei: Chris Wanko, Dipl. Soz.-Päd., Lebens- und Sozialberater, Supervisor, geboren 1964, wohnhaft in Innsbruck, arbeitet zusätzlich für die Kinder- und Jugendhilfe als ambulanter Familienbetreuer; Tel.Nr. 0664-4239301
- Seit 2014: Astrid Müller, Dipl. Soz.-Päd., Heilpädagogische Betreuerin, geboren 1967, wohnhaft in St. Ulrich, arbeitet zusätzlich bei den „Heilpädagogischen Familien“ in der ambulanten Förderung von Kindern und Jugendlichen; Tel.Nr. 0680-1406128

NMS Fieberbrunn

**Schöne Weihnachten sowie ein zufriedenes
und vor allem gesundes Neues Jahr
wünschen euch Wir Nuaracher für St. Ulrich
Bürgermeisterkandidat Mario Horngacher mit seinem Team!**

www.nuaracher.at

www.facebook.com/nuaracher



Gesunde Jause

Tag des Apfels im Kindergarten



Bereits seit mehreren Jahren werden die Kinder in den Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee immer wieder von den guten Geistern des Obst und Gartenbauvereines Pillerseetal überrascht. Stefan Wörter und Alois Seeber besuchten unseren Kindergarten und brachten frische Äpfel und auch frisch gepressten Apfelsaft aus heimischen Äpfeln zum Verkosten. Wir bedanken uns herzlichst für die Köstlichkeiten.

Vor dem Jahreswechsel stehen noch einige Termine für uns Kindergartenkinder im Terminplan.

Jugend musiziert

Informationen aus der Musikschule

Vorspielstunde im Sozialzentrum Pillerseetal

Am 6. November waren wir wie jedes Jahr Anfang November zu Gast im Sozialzentrum Pillerseetal und sorgten am Nachmittag für eine fröhliche Konzertstunde. Das Foyer bzw. Cafe war randvoll mit den Bewohnern des Sozialzentrums besetzt und unsere MusikschülerInnen aus verschiedenen Klassen begeisterten die Konzertbesucher.

Schuljahr 2015/16

Mit knapp 300 MusikschülerInnen ist die Expositur Fieberbrunn als Zweigstelle der Landesmusikschule St. Johann in Tirol in das neue Schuljahr gestartet. Der Löwenanteil kommt dabei mit 125 SchülerInnen aus Fieberbrunn, gefolgt von St. Ulrich 83, danach kommt Hochfilzen mit 57 und St. Jakob mit 24 MusikschülerInnen.

Neben den verschiedenen Instrumentalfächern können wir heuer wieder eine Gruppe für Elementare Musikpädagogik in Fieberbrunn anbieten. Das Schülerblasorchester Pillersee Connection ist weiterhin in St. Ulrich als Probenort stationiert. Änderungen hat es auch im LehrerInnenteam gegeben: für Helmut Treffer, welcher leider mit letztem Schuljahr seine langjährige erfolgreiche Tätigkeit an der



So dürfen wir wieder beim Dorfadvent mitwirken und verbringen noch im Advent einen Waldtag mit Waldaufseher Richard Soder und Rudi Lackner.

Besonders freuen wir uns schon auf die Einladung zum Weihnachtsessen von unserer Bürgermeisterin Brigitte Lackner am 23. Dezember

Wir wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2016.

Eure Kindergartenkinder



Florian Danzl und Sebastian Maislinger spielen im Sozialzentrum auf (Klasse Hubert Steidl)

Foto: privat

Musikschule beendet hat, ist Thomas Reiner als neuer Klarinettenlehrer zu uns gestoßen. Froh sind wir auch, dass mit Mirjam Reinstadler eine neue Harfenlehrerin wieder zu uns nach Fieberbrunn kommt. Wir wünschen den beiden viel Freude, bei ihrem musikalischen Wirken im Pillerseetal!

Andreas Wörter

ARBÖ Pillerseetalbiker Intersport Günther

ARBÖ Pillerseetalbiker Intersport Günther

Wenn der Winter in unser Land einzieht, ist es für die Pillerseetalbiker meistens Zeit ein Jahr Revue passieren zu lassen. Die Räder werden geputzt, geschmiert und verstaut, die wenigen Läufer, die dem Wetter trotzen, haben ihre Kappen weit ins Gesicht gezogen. Für die verantwortlichen Funktionäre geht ein arbeitsreiches Jahr zu Ende und doch ist es immer wieder schön, wenn man das Gefühl hat, die Bemühungen, ein Vereinsleben aufrecht zu halten, werden angenommen.

Einige Schwerpunkte haben das Vereinsjahr geprägt:

Nachwuchsförderung:

Das Training wurde wieder von 4 geschulten Trainern durchgeführt. Bis zu 20 Kinder konnten bei den Übungseinheiten im neu errichteten Bike-Park am Parkplatz der Buchensteinwandbahn begrüßt werden. Auf der eigens errichteten Bahn wird die Geschicklichkeit gefördert und verbessert. Anmeldungen und Informationen jederzeit bei Intersport GÜNTHER St.Ulrich.

Sportliche Aktivitäten:

Neben dem Pillerseetal Halbmarathon und der Clubmeisterschaft beim Rennen auf die „Buach“ wurden noch zahlreiche Veranstaltungen mit beachtlichen Leistungen besucht. Die Palette reicht von Bikerennen und Radmarathons über Geländeläufen, Straßen- und Bergmarathons bis hin

zu Mehrtagesrennen und Triathlons. Es wurde dabei ganz Mitteleuropa von Deutschland, Schweiz bis nach Italien und natürlich Österreich bereist. Am meisten zählt jedoch der Sieg über den „inneren Schweinehund“. Deshalb dürfen wir allen Teilnehmern bei den diversen Veranstaltungen für die tollen Leistungen gratulieren.

Gesellschaftliches:

Im Mai beginnt mit dem Einradeln die Radsaison und das schon traditionelle Grillen auf der Alm ist ein würdiger und gemütlicher Abschluss. Für die Organisation der Abschlussfeier auf der Grubalm dürfen wir uns ganz herzlich beim Tourengehereteam „Fleisch bringt's“ und beim Gastgeber, der Familie Johann Wieser bedanken. Während des Jahres bieten die monatlichen Stammtische Gelegenheit sich zu informieren und zu diskutieren und bei den regelmäßigen Bike-Ausfahrten konnte bei Routen in der heimischen Umgebung die Schönheit unserer Heimat erkundet werden.

Jubiläum:

Unser Hauptsponsor und Mitbegründer der Intersport Günther hat im Herbst sein 25jähriges Firmenjubiläum in Fieberbrunn gefeiert. Wir möchten uns ganz besonders für die Unterstützung bedanken und noch einmal recht herzlich zum Jubiläum gratulieren.



Toni Wechselberger u. Markus Reich – Aushängeschilder in Sachen Laufsport

Foto: Pillerseebiker

Das Vereinsjahr in Zahlen: 154 Mitglieder; 6 Stammtische; 31 Radler beim Einradeln in Bled (Slo); 64 Teilnehmer Buchensteinwandrennen; 261 Teilnehmer Pillersee Halbmarathon; ca. 35 Rennteilnahmen, 19 Einheiten mit 20 Kindern; 4500 Zugriffe auf unsere Homepage;

Clubmeisterschaft:

Bike: 1. Bernd Bergmann; 2. Manfred Wunsch; 3. Richard Mayrl;
Berglauf: 1. Markus Reich; 2. Christian Egger; 3. Andreas Eder;

Wie man sieht, ein arbeitsreiches Jahr geht zu Ende. Die Vereinsführung bedankt sich bei allen Mitgliedern für die rege Teilnahme und die konstruktive Mitarbeit am Vereinsleben.

Pillerseetalbiker



INTEGRATION DURCH SPORT
Ich mag mich wie ich bin - du dich auch?

Winterspiele

SONNTAG, 06. März 2016

Gleich zwei Ehrungen bei Christine und Leopold Würtl

Treue Urlaubsgäste in St. Ulrich am Pillersee



Herzlichen Dank an die Familie Möllenbeck für 45 Jahre Treue als Urlaubsgäste in St. Ulrich a. P.

Foto: privat



Ein herzliches Dankeschön auch an die Familie Scholz, die seit 35 Jahren ihren Urlaub bei uns in St. Ulrich a. P. verbringt.

Foto: privat

GLASFASER - Internet mit überlegender Technologie Breitbandinternet in St. Ulrich a. P.

Auf Druck der Europäischen Union sollen auch die letzten Versorgungslücken bei schnellem Internet geschlossen werden. Damit soll die Landflucht und die Abwanderung von Betrieben in Ballungsräume gebremst werden. Tausende Tiroler auf dem Land haben weiterhin nur langsames Internet zur Verfügung.

Auch im Jahr 2015 hat die Internetlandkarte des Landes Tirol noch immer weiße Flecken, wo das Web im Schnecken tempo dahinkriecht. Nicht so in St. Ulrich am Pillersee. Seit nunmehr drei Jahren wirkt die Gemeinde St. Ulrich am Pillersee dem ständig entgegen.

Wurden in den beiden ersten Jahren große Baulose umgesetzt, so war einerseits die personelle Situation im Gemeindeamt sowie andererseits die EU-Förderrichtlinie im Jahr 2015 für den überschaubaren Ausbau des St. Ulricher Glasfasernetzes ausschlaggebend. Größtenteils wurden Mitverlegungen bei der TINETZ bzw. Einbauten im Zuge von Straßensanierungen und sonstigen Bauarbeiten umgesetzt.

Bereits im Jahr 2014 hat St. Ulrich am Pillersee als erste Gemeinde Tirols ein zielführendes Projekt in der Nutzung von Leerrohren der TINETZ (TIWAG) umgesetzt und damit die Basis für alle tirolweit folgenden Leerrohrnutzungsverträge gelegt. Die geschaffenen rechtlichen Rahmenbedingungen (Vertrag zwischen TIWAG und Land Tirol, Vertrag zwischen Land Tirol und Gemeinde, Rechte und Dienstbarkeiten) werden laufend in vielen Tiroler Gemeinden angewandt.

Ein herzliches Dankeschön den Beteiligten im Projekt; Ing. Robert Gritsch und Mag. Martin Kubat (beide TIWAG), und Ing. Helmut Heis (Land Tirol) für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Inzwischen wurden die Daten



vlr: Ing. Helmut Heis (Land Tirol), Ing. Martin Kubat (TIWAG), Daniela Stolzlechner (konnte über ein bestehendes Leerrohr der TINETZ mit Breitbandinternet versorgt werden), Ing. Martin Kraisser, Bgmⁱⁿ Brigitte Lackner, Robert Gritsch (TIWAG) beim Abschluss des ersten Projekts mit Leerrohrnutzung in Tirol.

Foto: Gemeinde St. Ulrich a. P.

für die Nutzung eines weiteren Leerrohres der TINETZ erhoben und werden im Frühjahr 2016 umgesetzt.

Durch die Breitbandinitiative von Land Tirol und der Republik Österreich, sind ab dem Jahr 2016, bis zu 75 % der Baukosten als Förderung lukrierbar. Ein guter Grund, den Netzausbau in St. Ulrich am Pillersee voranzutreiben.

Auskünfte zum Ausbau des Glasfasernetzes in St. Ulrich a. P. erhalten Sie im Gemeindeamt bei Ing. Martin Kraisser. Informationen zu den Produkten und vielfältigen Möglichkeiten die Breitbandinternet bietet, finden Sie im Internet unter www.tirolnet.com bzw. erhalten Sie bei der Firma Energietechnik.

Martin Kraisser

Jahresplaner St. Ulrich am Pillersee 2016

JÄNNER	FEBRUAR	MÄRZ
1 Fr Neujahr Skishow Skischule Pillersee	1 Mo	1 Di
2 Sa	2 Di	2 Mi
3 So	3 Mi	3 Do Recyclinghof geöffnet
4 Mo	4 Do Recyclinghof geöffnet	4 Fr Müllabfuhr
5 Di Perchtenlauf	5 Fr Müllabfuhr	5 Sa
6 Mi Hi. 3 Könige Eishockey Spiel	6 Sa	6 So IDUS Winterspiele
7 Do Recyclinghof geöffnet	7 So	7 Mo
8 Fr Müllabfuhr	8 Mo	8 Di
9 Sa Ball FF-St. Ulrich a. P., Christbaum- versteig., Beginn Winterschießen	9 Di	9 Mi
10 So Schützengilde Winterschießen jeden Sa und So bis 12.03.	10 Mi	10 Do Recyclinghof geöffnet
11 Mo Schülerskikurs bis Freitag 15.01.	11 Do Recyclinghof geöffnet	11 Fr
12 Di Wirtschaftsbund Veranstaltung Eröffnung Schlittenhundecamp	12 Fr	12 Sa letztes Winterschießen
13 Mi	13 Sa	13 So
14 Do Recyclinghof geöffnet	14 So	14 Mo
15 Fr JHV FC-St.Ulrich a. P.	15 Mo	15 Di
16 Sa Musher-Party im Camp	16 Di	16 Mi
17 So Schlittenhundefahrten für Kinder	17 Mi	17 Do Recyclinghof geöffnet
18 Mo Bambiniskikurs bis Freitag 22.01.	18 Do Recyclinghof geöffnet	18 Fr Ostereierschießen Müllabfuhr
19 Di	19 Fr Müllabfuhr Mondscheinsprint Buchensteinwand	19 Sa Ostereierschießen
20 Mi	20 Sa	20 So Ostereierschießen
21 Do Recyclinghof geöffnet Schlittenhunde, Eröffnung EM	21 So Sumi Langlaufcup	21 Mo
22 Fr RENNEN Müllabfuhr Multimediashow im Camp	22 Mo	22 Di
23 Sa Musher Galaabend RENNEN	23 Di	23 Mi
24 So Eisschützen VM Herren RENNEN , Siegerehrung im Camp	24 Mi	24 Do Recyclinghof geöffnet
25 Mo	25 Do Recyclinghof geöffnet	25 Fr
26 Di	26 Fr	26 Sa
27 Mi	27 Sa	27 So Ostersonntag
28 Do Recyclinghof geöffnet	28 So Gemeinderatswahl	28 Mo Ostermontag
29 Fr JHV Wanderfreunde Semesterkonzert Musikschule	29 Mo Schalttag	29 Di
30 Sa Kultur am Pillersee - Kinderfasching		30 Mi
31 So		31 Do Recyclinghof geöffnet

2016

Termine ohne Gewähr! Änderungen vorbehalten!

Jahresplaner St. Ulrich am Pillersee 2016

APRIL	MAI	JUNI
1 Fr Müllabfuhr	1 So Staatsfeiertag Maiblasen, Florianifeier FF	1 Mi
2 Sa	2 Mo	2 Do Recyclinghof geöffnet
3 So	3 Di	3 Fr Reitturnier Dressur - Strasserwirt
4 Mo	4 Mi Recyclinghof geöffnet	4 Sa Greenies und Friends Konzert Reitturnier Dressur - Strasserwirt
5 Di	5 Do Christi Himmelfahrt Erstkommunion	5 So Herz Jesu Sonntag Reitturnier Dressur - Strasserwirt
6 Mi	6 Fr	6 Mo
7 Do Recyclinghof geöffnet	7 Sa Adolari Bittgang Landjugendball	7 Di
8 Fr	8 So	8 Mi
9 Sa	9 Mo	9 Do Recyclinghof geöffnet
10 So	10 Di	10 Fr TSZ Tanzshow Kinder Müllabfuhr Reitturnier Springen - Strasserwirt
11 Mo	11 Mi	11 Sa Reitturnier Springen - Strasserwirt
12 Di	12 Do Recyclinghof geöffnet	12 So Reitturnier Springen - Strasserwirt
13 Mi	13 Fr Müllabfuhr	13 Mo
14 Do Recyclinghof geöffnet	14 Sa	14 Di
15 Fr Müllabfuhr	15 So Pfingstsonntag	15 Mi
16 Sa	16 Mo Pfingstmontag	16 Do Recyclinghof geöffnet
17 So	17 Di	17 Fr
18 Mo	18 Mi	18 Sa Feuerbrennen
19 Di	19 Do Recyclinghof geöffnet	19 So
20 Mi	20 Fr	20 Mo
21 Do Recyclinghof geöffnet	21 Sa Blasmusikverband Wertungsspiel	21 Di
22 Fr	22 So	22 Mi
23 Sa Frühjahrskonzert Musikkapelle SPERRMÜLL	23 Mo	23 Do Recyclinghof geöffnet
24 So	24 Di	24 Fr Müllabfuhr
25 Mo	25 Mi JHV Skiclub Recyclinghof geöffnet	25 Sa
26 Di	26 Do Fronleichnam	26 So
27 Mi	27 Fr Müllabfuhr	27 Mo
28 Do Recyclinghof geöffnet Schülerkonzert Wörter Andreas	28 Sa Eishockeyverein Fest	28 Di
29 Fr Müllabfuhr PROBLEMSTOFF-SAMMLUNG	29 So IVV Wandertag	29 Mi Seeleuchten
30 Sa Maibaum Aufstellen Altherren	30 Mo	30 Do Recyclinghof geöffnet
	31 Di	

Jahresplaner St. Ulrich am Pillersee 2016

JULI	AUGUST	SEPTEMBER
1 Fr	1 Mo	1 Do Recyclinghof geöffnet
2 Sa	2 Di	2 Fr Müllabfuhr
3 So Ulrichstag, Patroziniumsfest, Priesterjubiläum Pfr. Fernandes	3 Mi Seeleuchten	3 Sa
4 Mo	4 Do Recyclinghof geöffnet	4 So Platzkonzert
5 Di	5 Fr Müllabfuhr	5 Mo
6 Mi Seeleuchten	6 Sa	6 Di
7 Do Recyclinghof geöffnet	7 So Bergmesse Buchensteinwand Platzkonzert	7 Mi Seeleuchten
8 Fr Müllabfuhr	8 Mo	8 Do Recyclinghof geöffnet
9 Sa	9 Di	9 Fr
10 So Platzkonzert	10 Mi Seeleuchten	10 Sa
11 Mo	11 Do Recyclinghof geöffnet	11 So Maibaumverlosung
12 Di	12 Fr	12 Mo
13 Mi Seeleuchten	13 Sa	13 Di
14 Do Recyclinghof geöffnet	14 So Platzkonzert	14 Mi Seeleuchten
15 Fr	15 Mo Maria Himmelfahrt	15 Do Recyclinghof geöffnet
16 Sa	16 Di	16 Fr Müllabfuhr Reitturnier Dressur - Strasserwirt
17 So Platzkonzert	17 Mi Seeleuchten	17 Sa Almbtrieb Peterer Reitturnier Dressur - Strasserwirt
18 Mo	18 Do Recyclinghof geöffnet	18 So IDUS Sommergaudi, Bergmesse, Reitturnier Dressur - Strasserwirt
19 Di	19 Fr Müllabfuhr	19 Mo SPERRMÜLL
20 Mi Seeleuchten	20 Sa	20 Di
21 Do Recyclinghof geöffnet	21 So Platzkonzert	21 Mi
22 Fr Markttag Müllabfuhr	22 Mo	22 Do Recyclinghof geöffnet
23 Sa	23 Di	23 Fr JHV Eishockeyverein Reitturnier Springen - Strasserwirt
24 So Platzkonzert	24 Mi Seeleuchten	24 Sa Reitturnier Springen - Strasserwirt
25 Mo	25 Do Recyclinghof geöffnet	25 So Reitturnier Springen - Strasserwirt Erntedank
26 Di	26 Fr Markttag	26 Mo
27 Mi Seeleuchten	27 Sa	27 Di
28 Do Recyclinghof geöffnet Bezirks Musikfest St. Ulrich a. P.	28 So Platzkonzert	28 Mi
29 Fr Bezirks Musikfest St. Ulrich a. P.	29 Mo	29 Do Recyclinghof geöffnet
30 Sa Bezirks Musikfest St. Ulrich a. P.	30 Di	30 Fr Markttag Müllabfuhr PROBLEMSTOFF-SAMMLUNG
31 So Bezirks Musikfest St. Ulrich a. P.	31 Mi Seeleuchten	

Jahresplaner St. Ulrich am Pillersee 2016

OKTOBER		NOVEMBER		DEZEMBER	
1 Sa	SPERRMÜLL	1 Di	Allerheiligen	1 Do	Recyclinghof geöffnet
2 So		2 Mi		2 Fr	
3 Mo		3 Do	Recyclinghof geöffnet	3 Sa	KV Wiltener Sängerknaben
4 Di		4 Fr		4 So	
5 Mi		5 Sa		5 Mo	
6 Do	Recyclinghof geöffnet	6 So		6 Di	
7 Fr		7 Mo		7 Mi	Recyclinghof geöffnet JHV Musikkapelle
8 Sa		8 Di		8 Do	Maria Empfängnis
9 So		9 Mi		9 Fr	Müllabfuhr
10 Mo		10 Do	Recyclinghof geöffnet	10 Sa	
11 Di		11 Fr	Müllabfuhr	11 So	
12 Mi		12 Sa		12 Mo	
13 Do	Recyclinghof geöffnet	13 So		13 Di	
14 Fr	Müllabfuhr	14 Mo		14 Mi	
15 Sa		15 Di		15 Do	Recyclinghof geöffnet
16 So	IDUS Flohmarkt	16 Mi		16 Fr	
17 Mo		17 Do	Recyclinghof geöffnet	17 Sa	
18 Di		18 Fr		18 So	
19 Mi		19 Sa	Cäcilienkonzert	19 Mo	
20 Do	Recyclinghof geöffnet	20 So	Gemeindeversammlung	20 Di	
21 Fr		21 Mo		21 Mi	
22 Sa		22 Di		22 Do	Recyclinghof geöffnet
23 So		23 Mi		23 Fr	Müllabfuhr
24 Mo		24 Do	Recyclinghof geöffnet	24 Sa	
25 Di		25 Fr	JHV Schützenkompanie Müllabfuhr	25 So	Christtag
26 Mi	Nationalfeiertag Halbmarathon Buchensteinwand	26 Sa	JHV Bergrettung	26 Mo	Stefanitag
27 Do	Recyclinghof geöffnet	27 So	Nuaracher Hoamatadvent	27 Di	
28 Fr	Müllabfuhr	28 Mo		28 Mi	
29 Sa		29 Di		29 Do	Recyclinghof geöffnet
30 So		30 Mi		30 Fr	
31 Mo				31 Sa	

Seniorenbund

Herbstausflug an den Königsee

Der Seniorenbund lud am 9. Oktober zum Herbstausflug an den Königsee ein und konnte schließlich stolze 47 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, unter ihnen Bürgermeisterin Brigitte Lackner, begrüßen.

Wir fuhren um 8:00 Uhr mit dem Bus in St. Ulrich los, um 9:45 Uhr legte das Schiff in Seelände/Schönau ab und brachte uns nach St. Bartholomä. Viele von uns erinnern sich an die humorvollen und unterhaltsamen Ausführungen einschließlich Echo auf dem See. Dort angekommen, hatten wir die Gelegenheit die Gegend zu erkunden und gemütlich Mittag zu essen. Um 13:00 Uhr ging es mit dem

Schiff wieder nach Seelände/Schönau zurück. Einige der Teilnehmer besichtigten dann die Kunsteisbahn für Bob, Rodel und Skeleton, während die anderen einen Einkaufs- und Besichtigungsbummel durch den Ort machten. Danach traten wir auch schon wieder die Heimreise nach St. Ulrich an, wo wir im Restaurant Birnbacher unseren Tag bei Kaffee und Kuchen ausklingen ließen.

Der Seniorenbund bedankt sich in diesem Zusammenhang ganz herzlich bei der Gemeinde St. Ulrich a. P. für die Einladung zur Nachmittagsjause.

Foto: Seniorenbund



Speck & Wurst
STOLZLECHNER
Regionale Qualität aus einer Hand!



Öffnungszeiten Weihnachten/Silvester:

Freitag	18.12.	Weihnachtsverkauf	09:00 – 17:00
Samstag	19.12.	Weihnachtsverkauf	09:00 – 17:00
Montag	21.12.		08:00 – 18:00
Dienstag	22.12.		08:00 – 18:00
Mittwoch	23.12.		08:00 – 18:00
Donnerstag	24.12.	Heiliger Abend	07:00 – 12:00
Montag	28.12.		08:00 – 18:00
Dienstag	29.12.		08:00 – 18:00
Mittwoch	30.12.		08:00 – 18:00
Donnerstag	31.12.	Silvester	07:00 – 12:00

Für Weihnachten und Silvester bitten wir um Vorbestellung, um ihnen unnötige Wartezeiten zu ersparen

Tel.: 0664/4214349, Email: info@speckundwurst.at

Wir wünschen allen unseren Kunden gesegnete Weihnachten und viel Gesundheit und Erfolg für 2016!

Kultur am Pillersee

Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende

Ein ereignisreiches Jahr mit vielen Aktivitäten geht zu Ende! Wir möchten ein großes Dankeschön sagen an alle Besucher, Mitglieder, Helfer, Organisatoren, Sponsoren, Förderer und Protagonisten. Ein besonderer Dank gilt diesmal dem Eishockeyverein „Nuaracher Bulls“ für die hervorragende Zusammenarbeit beim „Burning – Stage“ – Event mit den Nihils anlässlich des 20 jährigen Bestehens des Eishockeyvereines. Wir wünschen den Bulls auch auf diesem Weg weiterhin viele sportliche Erfolge.

Das war 2015...

- Kirchbichlrennen
- Kinderfasching mit Irene und Hubsi
- Filmvortrag Kultur und Wandern in Friaul mit Pepi Nothegger
- The Burning Stage mit den Nihils und Gitarrenstrudel
- Erlebniswanderung Welterbesteig Wachau mit Pepi Nothegger - auf den Spuren der Geschichte der Wachau
- Musikkabarett mit D‘Raith Schwestern & Der Blaimer
- Kindermitmachmusical Mutter Erde mit Lisa Valentin
- Fahrt zum Öblarner Krampusspiel und Advent auf Pürgg

Eine kleine Vorschau für 2016...

8. Jänner 2016 um 20:00 Jahreshauptversammlung im Gasthof Adolari

Herzlich eingeladen sind alle kulturinteressierten Nuaracherinnen und Nuaracher. Sollte jemand von euch aktiv mitmachen wollen, bitte melden, würden wir uns sehr freuen!

30. Jänner 2016 um 13:31 Kinderfasching mit Umzug und Faschingsgaudi im Kultur und Sportzentrum Sankt Ulrich am Pillersee.

Adventkonzert 2016 mit den Wiltener Sängerknaben.

2016 wird ein besonderes Jahr, wir feiern **25 Jahre Kulturverein Sankt Ulrich am Pillersee** mit umfangreichem Programm und musikalischem Höhepunkt.

Kultur am Pillersee freut sich auf einen regen Besuch unserer Veranstaltungen und wünscht fröhliche, gesegnete Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches und neugieriges Neues Jahr!

Kultur am Pillersee



Kirchbichlrennen



Kinderfasching



Burning Stage - Nihils



Gitarrenstrudel - Vorband Burning Stage



D‘Raith Schwestern & Der Blaimer



Kindermitmachmusical

Fotos: Kultur am Pillersee

www.kultur-pillersee.at

Beim Sparen richtig Gas geben: **s Führerschein Sparen**

So ein Führerschein kostet eine Menge Geld. Deshalb kann man nicht früh genug anfangen, dafür zu sparen. Das s Führerschein Sparen bringt das Ziel ein großes Stück näher:

- deutlich höhere Zinsen als bei einem normalen Sparbuch
- regelmäßige Einzahlungen oder wann immer Geld zum Ansparen zur Verfügung steht
- Teilbehebungen möglich, z.B. für den Mopedführerschein

Für jeden zwischen 11 und 19 Jahren, der vom Fahren träumt.



Mit
Super-Zinsen:
1,75 %*

* Die Zinssätze sind variabel und werden gemäß der in den jeweiligen Bedingungen enthaltenen Zinsgleitklausel an die Veränderungen des 3-Monats-EURIBOR angepasst.
Maximaler Kontostand: EUR 2.000,- Maximale Laufzeit bis zum 19. Geburtstag. Eröffnung nur möglich in Kombination mit einem Gratis-spark7-Jugendkonto.



www.sparkasse-kitzbuehel.at

SPARKASSE 
in Fieberbrunn

Feuerwehr St. Ulrich am Pillersee

Jahresbericht der Feuerwehr St. Ulrich am Pillersee

Das Jahr neigt sich zu Ende und wir wollen für die „Nur-aracher“ Bevölkerung das abgelaufene Jahr kurz zusammenfassen.

Das Jahr begann am 03. Jänner mit dem Feuerwehrball und mit der Jahreshauptversammlung am 23. Jänner.

Neben den ständigen Übungen und Schulungen wurde heuer auch viel Zeit zum Trainieren für die Bewerbe bzw. Leistungsabzeichen investiert. Dazu fand in Kirchberg der diesjährige Atemschutzleistungsbewerb statt. Die Feuerwehr St. Ulrich a.P. nahm mit 3 Trupps in allen Leistungsstufen daran teil und konnte alle Leistungsabzeichen mit Bravour bewältigen. Eine Gruppe nahm noch am Landesleistungswettbewerb in Ainet/ Osttirol und beim Bezirksnasswettbewerb in Reith bei Kitzbühel teil. Wir gratulieren recht herzlich für die guten Leistungen und bedanken uns nochmal beim Trainerteam (Foidl Christoph, Soder Hubert und Pirnbacher Hannes) recht herzlich.

Insgesamt wurden 23 Übungen/ Schulungen aufgeteilt auf das ganze Jahr abgehalten, um unsere Kameraden immer wieder auf einen aktuellen Stand in der Ausbildung zu bringen.

Kurzer Auszug aus den einzelnen Themenschwerpunkten bei den Fortbildungen:

- Frühjahrsübung beim Fasserhäusl in St. Ulrich, Strass
- Hubschrauberübung des Bezirksverbandes Kitzbühel
- Abschnittsübung bei der Brennerei Mack
- 3 Atemschutz Abschnittsübungen
- Brandcontainer- Simulationscontainer (Fire Flash) in Hochfilzen
- Herbstübung beim Flecknerhof

Besonders zu erwähnen ist die große Übung am 30.05.2015 im Bereich der Buchensteinwand für die Feuerwehren des Abschnittes Pillersee und die Flughelfer der Bezirke Kitzbühel, Kufstein und Lienz. Mit dabei waren auch 3 Bundesheer Hubschrauber, Feuerwehr Bezirkszentrale Kitzbühel, die Bergrettung Ortstelle St. Ulrich a. P., Rotes Kreuz Ortsstelle Pillersee, Samariter Bund und die Gemeinde Einsatzleitung von St. Ulrich a. P. Gesamt nahmen somit an dieser Übung 130 Frau/Mann den ganzen Tag teil. Als Ehrengäste konnten wir die Bürgermeister von St. Ulrich a. P, St. Jakob i. H. und Hochfilzen begrüßen. Ebenso mit dabei waren Feuerwehr und Bundesheer Funktionäre aus dem ganzen Land Tirol, sowie ein Mitarbeiter der Leitstelle Tirol. Einmalig war die Koordination von 3 Hubschraubern in der fliegerischen und feuerwehrtaktischen Einsatzleitung. Der Einsatzstab setzte sich aus Mitgliedern der BZ Kitzbühel (Lageführung analog und mit Crisis Programm), der Bezirksführung Feuerwehr und der Gemeinde Einsatzleitung St. Ulrich Übungsannahme war ein Waldbrand, ein Hüttenbrand und der Absturz eines Flächenflugzeuges.

Die Übungsbesprechung konnte ein positives Resümee setzen und wir bedanken uns bei allen Organisatoren und Teilnehmern dieser großen Übung.

Am 28.3. fand der Jugend Feuerwehr Wissenstest in St. Johann i. T. statt. Unsere 10 Jungfeuerwehrmänner bestanden diesen Test. Die guten Leistungen der Jugend spiegeln die hervorragende Ausbildung durch Martin Wörter und seinen Helfer Martin Koblinger. Weiteres nahm unsere Jungfeuerwehr noch am Landesjugendleistungsbewerb in St. Jakob i. D. teil. Gratulation an unsere 11 Männer, die souverän das bronzene Jugend-Leistungsabzeichen holten.



Aktuell sind 11 Jugendliche der Feuerwehr in Ausbildung und es können noch gerne jederzeit Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehr beitreten.

In diesem Jahr waren bisher schon 39 verschiedenste Einsätze zu bewältigen, anbei ein kurzer Auszug:

- 30 Technische Einsätze:
 - Verkehrsunfälle
 - Ölspuren
 - Sucheinsätze
- 7 Brandeinsätze
- Katastropheneinsatz Sellrain
 - Die Mobilmachung des KHD Zug Kitzbühel mit 15 Fahrzeugen und 72 Mann wurde kurzfristig am Mittwoch, 10.6. angeordnet. Die FF St. Ulrich a.P. stellte ein starkes Kontingent von gesamt 6 Mann, Last St. Ulrich und das Pumpenmaterial der Kat Boxen samt Stromerzeuger. Wir waren mit An- und Abfahrt nach Sellrain 17 Stunden im Einsatz und wollten unseren Beitrag für diese Katastrophe bringen.
- 1 Fehllarm



An sonstigen Tätigkeiten sind noch zusätzlich 124 Ereignisse aufgezeichnet worden, wie Verkehrsregelungen, Grundausbildungen, Sitzungen, Ausrückungen, Jugendausbildung, Übungen für die Bewerbungsgruppen, usw.

Ein Highlight war sicherlich die erste Sammelüberprüfung von Feuerlöschern am Gerätehaus St. Ulrich a.P. am 10.10.2015. Es wurden ca. 110 Löscher überprüft und viele neue Löscher verkauft. Es wurden laufend Vorführungen mit dem Löschsimulator durchgeführt. Ebenso konnten die Feuerwehrfahrzeuge und der Zivilschutzcontainer besichtigt werden. Dank an alle helfenden KameradenInnen und der Bevölkerung für die rege Teilnahme.

Detailliertere Berichte findet ihr auf unserer Homepage:

www.ff-stulrich-pillersee.at

An dieser Stelle wollen wir uns auch noch bei allen Feuerwehrkameraden für Ihren persönlichen Einsatz im Jahr 2015 bedanken.

Ein Hinweis noch für die kommende Weihnachtszeit: Achtet bei Adventkränzen und Weihnachtsbäumen auf die Verwendung von offenem Kerzenlicht. Kerzen nicht unbeaufsichtigt brennen lassen, Löschmöglichkeiten ins Bewusstsein rufen.

Wir bitten künftig bei allen Notfällen, egal welchen Umfangs, den Feuerwehr Notruf 122 zu verwenden. Hier sitzen in der Leitstelle Tirol ausgebildete Disponenten, die eine maßgeschneiderte Alarmierung vornehmen können. Dies zur Klarstellung, um künftige Meldungen direkt beim FF Kommando St. Ulrich a. P. möglichst zu vermeiden.

-----Vorschau-----

Friedenslicht

auch heuer inkl. Kerzen wieder am 24.12. von 07:00 bis 10:00 Uhr im Feuerwehrhaus erhältlich.

Feuerwehrball

09. Jänner 2016 Feuerwehrball der FF Flecken

Jahreshauptversammlung

22. Jänner 2016 Jahreshauptversammlung beim Bräuwirt

Die Feuerwehr St. Ulrich a. P. wünscht allen schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2016.

*Für den Ausschuss der Feuerwehr St. Ulrich a. P.
Wörgötter Christoph*



Fotos: FF St. Ulrich am Pillersee

IDUS - Integration durch Sport

IDUS-Veranstaltungen waren ein voller Erfolg

IDUS-Flohmarkt

Bei über 25 Ständen gab es heuer wieder viele tolle Sachen zu erstehen. Die zahlreichen Besucher konnten nach Herzenslust stöbern und so einiges wechselte zu günstigen Preisen seinen Besitzer.

Die Verkaufsstände wurden wieder in Eigenregie von Kindern und Erwachsenen gebucht und betrieben. Viele der Standbetreiber waren voller Freude und Elan schon zum dritten Mal dabei.

Der Erlös aus dem Kuchen- und Getränkeverkauf kommt dem Verein IDUS (Integration durch Sport) zugute.

Ein herzliches Dankeschön an alle Standbetreiber und Besucher für die gelungene Veranstaltung.

IDUS Sommergaudi

Gelebte Integration spürten auch heuer wieder alle Teilnehmer der 8. IDUS Sommergaudi am 20. September 2015 im Kultur- und Sportzentrum St. Ulrich am Pillersee. Unter dem Motto „Erlebe wundervolle Momente beim Spielefest der Elemente“ durften sich über 50 Menschen mit Behinderungen, 40 Gäste aus dem Flüchtlingsheim Bürglkopf in Fieberbrunn und viele Kinder aus dem Ort über verschiedene Spiel- und Bastelstationen passend zum

Thema, freuen.

So wurden Keimlinge gesetzt, Windlichter gebastelt, Ziele mit Spritzpistolen getroffen und vieles mehr. Besonders für die Kinder aus dem Flüchtlingsheim war dieser Tag eine willkommene Abwechslung und wird ihnen sicher noch lange in Erinnerung bleiben. Konnten sie doch zusammen mit ihren Eltern sowie den Klienten der Lebenshilfeeinrichtungen und vielen „Nuaracher Kindern“ auch eine actionreiche Präsentation der Freiwilligen Feuerwehr St. Ulrich, das Löschen eines Autobrandes, hautnah erleben.

Trotz der verschiedenen sprachlichen und körperlichen Barrieren war die Verständigung untereinander besonders herzlich und unkompliziert. Zutiefst dankbar für diesen aufregenden Tag machten sich nach Musik und Tanz zusammen mit Christoph und Florian Pirnbacher alle müde aber mit leuchtenden Augen auf den Heimweg.

Der Verein IDUS bedankt sich bei allen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben! Besonderer Dank gebührt Bürgermeisterin Brigitte Lackner, der Gemeinde Fieberbrunn, dem Sozialzentrum Pillersee, der Firma Dödlinger Touristik, Christoph und Florian Pirnbacher sowie der Freiwilligen Feuerwehr St. Ulrich für die tatkräftige und finanzielle Unterstützung!



Fotos: IDUS

Besonderen Menschen Besonderes geben

Dank vieler großzügiger Spenden und euren fleißigen Besuchen der IDUS-Veranstaltungen im abgelaufenen Jahr, konnten wir unter dem Motto „Besonderen Menschen Besonderes geben“ fünf Nuaracher Familien eine Weihnachtsüberraschung bereiten.

Der Erlös des Glühwein- und Getränkeverkaufs wurde heuer auf das Konto des Sozialfonds überwiesen. Damit möchten wir Nuaracher unterstützen, die Hilfe brauchen.



IDUS wünscht allen Lesern der Dorfzeitung St. Ulrich am Pillersee ein frohes Weihnachtsfest im Kreise eurer Lieben und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei den IDUS Winterspielen am 06. März 2016.

BC Saustall

Erfolgreiches Jahres-Resümee der Saustaller**112 Teilnehmer bei****Pillerseer Doppel-Billard-Turnier!**

Unser alljährliches Pillerseer-Doppel-Billard Turnier am Halloweentag stand dieses Jahr unter dem Motto „Süßes oder Saures“. Unerwartet knackten wir dieses Jahr einen Teilnehmerrekord von 56 Mannschaften, wo man eigentlich mit rund 40 Mannschaften gerechnet hatte.

Anlässlich der 15. Jubiläumsausgabe dieses Turniers wurde dieses Jahr zum ersten Mal das „Best-Dressed-Team“ bewertet. Über schaurig schöne Zombiekostüme bis hin zu lustigen Gummibären-Aufmachungen, war alles dabei. Am Ende konnte sich die Jury nicht für ein Team entscheiden und so teilten sich zwei Teams den Preis: „Zombies“ (Jogg Nitz & Sophie Horngacher) und „Hot Scots got Balls“ (Stefan Seeber & Rudi Perte- rer). Natürlich gab es auch für Zwischendurch amüsante Nebenbewerbe, für die Gewinnerin Martina Rieder gab es ebenfalls einen kleinen Preis.

Aber die Hauptattraktionen des Turniers waren wohl wieder die Holz-Trophäen von Franz Bachler, die natürlich jeder haben wollte. Die Teams „Maxi Mani“ (Manuel Kapeller & Maximilian Koch) und „2 Bärenstarke Vetter“ (Markus & Johannes Pirchl) freuten sich mit ihren dritten Platz über eine solche Trophäe. Das spannende Finale konnte schließlich „Duett Komplet“ (Günter Gailberger & Bernadette Oberhauser) für sich entscheiden, aber das Team „Wolfsrudel“ (Wolfgang Flatscher & Rudolf Huemer) freute sich auch über ihren zweiten Platz.

Elias Horngacher**spielt bei Jugend ÖM stark auf!**

In der ersten Sommerferienwoche standen in Villach die Österreichischen Meisterschaften der Jugend an. Mit dabei beim 8-Köpfigen Team des Tiroler Landeskaders der Nuaracher Elias Horngacher. Und dieser konnte seine bisher beste Leistung seiner Karriere bringen. Der große Trai-



Die erfolgreichen Teams freuen sich über ihre Preise beim Pillerseer Doppel-Billard-Turnier.

Foto: BC Saustall

ningsumfang in den letzten Monaten hat sich somit auf alle Fälle ausgezahlt. Am Ende kann sich Elias über 2mal Silber und 1mal Bronze freuen. In den Finalspielen ist Elias dann noch etwas die Erfahrung abgegangen, um vielleicht auch mit einer Goldenen die Heimreise antreten zu können. „Elias hat eine ganz starke Leistung bei den heurigen Meisterschaften abgeliefert. Mit mehr Erfahrung und weiterhin fleißigem Trainingseinsatz ist da für die Zukunft noch einiges zu erwarten“ so die Jugendtrainer des Saustalls.

Clemens Schober ist bei diversen Turnieren regelmäßig im Einsatz!

Der Nuaracher Clemens Schober war auch im Sommer nicht untätig und trainierte fleißig für die anstehende Saison 2015/16. Ende Juli machte er sich zudem auf nach Wolfsberg, wo die ASKÖ Bundesmeisterschaften in den Spielarten Pool und Snooker anstanden. Clemens belegte sowohl im Pool als auch im Snooker den guten 3. Platz. Mit Platz 5 beim Nationalen Grand Prix in Vorarlberg Ende September

zeigte Clemens dann beim ersten Nationalen Turnier in der Saison gleich eine ansprechende Leistung und belegte einen Topplatz. Bei den zwei Tiroler Championstours reichte es hingegen mit Platz 5 und 9 noch nicht für einen absoluten Spitzenplatz.

Mit der Mannschaft in der Tiroler Liga, wo mit Michael Winkler ein zweiter Nuaracher im Team steht, ist man nach 3 Auftaktniederlagen mit 3 Siegen in Folge wieder gut in die Spur gekommen und hat sich im Tabellenmittelfeld klassiert. In den nächsten Wochen und Monaten steht für die aktiven Spieler des Billardclub Saustall mit den Mannschaftsspielen, Landesmeisterschaften und einigen weiteren landes- und nationalweiten Turnieren einiges auf dem Programm.

BC Saustall

Bodenverlegung - Tischlerei
Tiroler Geschenks- und Bastelstube

LEOPOLD
WÜRTL

GmbH

PLANUNG UND BERATUNG

Wir wünschen ein
 frohes, besinnliches Weihnachtsfest und
 ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2015!

6393 ST. ULRICH AM PILLERSEE
 Tel. 05354-88184 • www.wuertl-tischlerei.at

Obst- und Gartenbauverein

Zweitägiger Vereinsausflug nach Bad Ischl und zum Grundlsee

Nach einer gemütlichen Busfahrt nach Bad Ischl machten sich die rund 70 Teilnehmer - bewaffnet mit Schirm, Charme und Melone - auf zum Kaiser- und zum Sisipark der OÖ-Landesgartenschau. Am Abend verbrachte man dann einen netten Abend mit musikalischer Unterhaltung, im Hotel in Gosau. Auch am nächsten Tag liesen sich die

Gartenfreunde die Laune durch den Regen nicht verderben und man besichtigte einen Naturerlebnis-Alpengarten in Bad Aussee und machte anschließend, bevor es wieder nach Hause ging, noch eine gemütliche Bootsfahrt über den Grundlsee.

Sandra Neumaier



Der Vereinsausflug des Obst und Gartenbauvereines Pillerseetal führte heuer zur Oberösterreichischen Landesgartenschau.

Foto: OGV Pillerseetal

Obst- und Gartenbauverein

Ein Gartenjahr ging zu Ende

Anfang November fand in Fieberbrunn die Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereines Pillerseetal mit Neuwahlen statt. Vorher zeigte Obmann Gidi Treffer den vielen erschienenen Mitgliedern Fotos von den Veranstaltungen im vergangenen Jahr. Nach Ansprachen von Bürgermeister Walter Astner und Bezirksobfrau Maria-Luise Trenker, ging man zum gemütlichen Teil mit Musik, Kastanien und Klotzenbrot über.

Sandra Neumayer



Der neugewählte Ausschuss v.l.: Alois Hofer (Kassaprüfer), Günter Baumann (Beirat), Josef Resch (Kassier), Steffi Adelsberger (Beirätin), Robert Ehrensberger (Kassier Stv.), Traudi Koudelka (Schriftführerin), Sandra Neumayer (Pressereferentin), Gidi Treffer (Obmann), Thomas Wörgetter (Beirat), Manfred Rothmair (Beirat), Stefan Wörter (Obmann Stv.) und Franz Spiegl (Kassaprüfer).

Foto: OGV Pillerseetal

ASVÖ Familiensporttag

Endlich Wetterglück beim ASVÖ Familiensporttag

Am 3. Oktober fand bei angenehm warmen Herbsttemperaturen der ASVÖ Familiensporttag in St. Ulrich statt. Rund 500 Besucher tummelten sich auf dem Gelände des Kultur- und Sportzentrums um die zahlreichen Angebote der Sportvereine auszuprobieren!

Zum Auftakt des diesjährigen Familiensporttages gab es die traditionelle feierliche Fanfare der Landesmusikschule St. Johann unter der Leitung von Andreas Wörter und ein junges Nachwuchspaar, Josef (10) mit seiner Schwester Nathalie (13), des Tanzsportzentrums Pillerseetal zeigte einen flotten Jive.

Bürgermeisterin Brigitte Lackner und der Vizepräsident des ASVÖ Tirol, Hubert Piegger eröffneten die Veranstaltung mit Begrüßungsworten. Ihr Dank galt vor allem den Vereinen, die nicht nur an diesem Tag wertvolle ehrenamtliche Arbeit leisten, sondern Jahr für Jahr unsere Kinder bei ihren sportlichen Hobbies betreuen.

Auf rund 16 Stationen konnten die Kids das tolle Sportangebot aus der Region kennenlernen. Von Skispringen, Biathlon, Radfahren, Tennis, Tanzen, Hip Hop, Sportschießen bis Speedstacking war alles vertreten. Beim örtlichen Jugend Rot Kreuz konnten die Kinder „Erste Hilfe“ Maßnahmen kennenlernen. Besonders beliebt war auch die

Schmink- und Spielestation der Kindergärtnerinnen, die beim Schminken von rund 250 Kindern die Pinsel zum Glühen brachten.

Ein besonderes Highlight war die Mountainbike-Station mit dem Süddeutschen Trial-Meister Albert Sandritter, der beim abschließenden Showact noch sein Können zum Besten gab. Mit spektakulären Sprüngen ließ er das Publikum den Atem anhalten.

Ebenso fesselnd war die Showvorführung der Hip Hop Dance Connection Classic Skills aus Fieberbrunn.

Abschluss des bewegungsreichen Tages war wie immer eine tolle Preisverlosung mit über 45 Preisen. Dieses Jahr gab es besondere „Glücksengel“, und zwar kamen 5 erfolgreiche JungsportlerInnen aus dem Pillerseetal, Hannah und Niklas Köck – Ski alpin, Armin und Kathrin Embacher – Mountainbike und Anna Schreder – Biathlon, zum Familiensporttag und zogen die glücklichen Gewinner.

Über die Hauptpreise, Kinderrad von Intersport GÜNTHER, Scooter von der Raika Waidring-St. Ulrich und einem Atomic Kinder Ski vom Schiladl, durften sich Sissi Brenner aus Fieberbrunn, Aleksi aus Leogang und Noel aus St. Jakob i. H. freuen.

Alle weiteren Infos auf:

www.asvoe-familiensporttag.at



POLIZEI **KRIMINALPRÄVENTION**

Polizei warnt: „Dämmerungszeit ist Einbruchszeit“

Mit dem Beginn der kalten Jahreszeit und der früh einsetzenden Dunkelheit steigt die Gefahr von Einbrüchen in Wohnobjekte. Täter nutzen die frühe Abenddämmerung – Tatzeiten meistens ab ca. 17:00 Uhr – und den Umstand, dass viele Menschen zu dieser Zeit noch nicht zu Hause sind um in Häuser / Wohnungen einzudringen und zu stehlen. Sie halten unauffällig in Siedlungsgebieten Ausschau nach geeigneten Objekten, beobachten wo keine Lichter brennen und vermutlich niemand zu Hause ist und brechen meistens über Terrassen-, Balkontüren oder Fenster im Erdgeschoss ein.

Oft wird es den Tätern zu leicht gemacht: Gekippte Fenster oder unversperrte Türen sind keine Seltenheit. Vielfach stellen auch verschlossene Fenster und Terrassentüren kein wirkliches Hindernis dar, zumal einfache Verriegelungssysteme, mit denen ein Großteil von Terrassentüren und Fenstern ausgestattet sind, keinen ausreichenden Einbruchschutz bieten und selbst mit einfachen Werkzeugen – wie beispielsweise Schraubenzieher – schnell geöffnet werden können.

Die Polizei empfiehlt daher in diesen Bereichen die Verwendung von einbruchshemmenden Fenstern und Terrassentüren – bestehend aus hochwertigen Materialien, ausgestattet mit Sicherheitsverriegelungen und/oder Zusatzsicherungen. Bei Neu- und Umbau werden nach Ö-Norm B5338 geprüfte Elemente der Widerstandsklasse 1 – 4 empfohlen; bereits bestehende (ältere) Fenster und Terrassentüren können nachgerüstet werden. Sehr hoher Einbruchschutz wird beispielsweise durch Pilzkopfbeschläge und Zwillingssbolzenverschlüsse in Verbindung mit sperrbaren Fenster- oder Türgriffen erreicht.

Gelingt es den Tätern in das Wohnobjekt einzudringen, haben sie es vorwiegend auf Bargeld, Schmuck oder andere, leicht zu transportierende Wertgegenstände abgesehen. Daher ist es ratsam Wertgegenstände in einem Safe zu verwahren und am besten keine höheren Bargeldbeträge zuhause zu haben.

Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind besonders wichtig. Eine Vertrauensperson die nach dem Rechten sieht, den Postkasten entleert und das Werbematerial von der Tür entfernt, leistet wertvolle Dienste. Wer Fremde um das Haus des Nachbarn schleichen sieht, sollte die Person ansprechen, im Zweifelsfall unverzüglich die Polizei verständigen. Auch fremde Fahrzeuge, die langsam durch die Gegend fahren, sollten erhöhte Aufmerksamkeit wecken.

Die Polizei ist rund um die Uhr unter Telefonnummer 059133 (zum Ortstarif) im Notfall über den Notruf 133 erreichbar.

Tipps der Kriminalprävention

- Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig. Zusammenarbeit schreckt Täter ab!
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Briefkästen leeren, Werbematerial beseitigen. Es soll kein unbewohnter Eindruck entstehen.
- Schließen Sie Fenster, Terrassen- und Balkontüren, versperren sie Eingangstüren, auch wenn Sie nur kurz außer Haus gehen.
- Vermeiden Sie Sichtschutz, der dem Täter ein ungestörtes Einbrechen ermöglicht und räumen Sie weg, was Einbrecher nutzen können (z.B. Leitern, Stühle, Werkzeug).
- Verwenden Sie Licht, innen wie auch außen. Dabei können Zeitschaltuhren (zum Programmieren von Ein-Ausschaltzeiten) oder Bewegungsmelder (im Außenbereich) wertvolle Dienste leisten.
- •Sichern Sie Terrassentüren und ebenerdige Fenster mit Sicherheitsverriegelungen und/od. Zusatzsicherungen, ev. Alarmanlage.
- Lassen Sie nur hochwertige Schösser, Schließzylinder und Sicherheitsbeschläge einbauen.

Rotes Kreuz Pillerseetal

Informationen vom Roten Kreuz

Defibrillatorübergabe

Am Freitag, 16.10. erfolgte die Übergabe eines Laien-Defibrillators durch Ortsstellenleiter Herbert Fleckl und durch Stefan Lippert an das Sozialzentrum Fieberbrunn. Da die Bewohner sehr oft Ausflüge und andere Aktivitäten außerhalb des Sozialzentrums unternehmen, ist die Mitnahme eines Defis als Sicherheit besonders wichtig und sinnvoll, erklärt der Pflegedienstleiter des Altenheimes Herbert Breitmeyer.

Die Kosten für die Anschaffung teilen sich das Rote Kreuz Pillerseetal und das Sozialzentrum Fieberbrunn. Die Aktion erfolgte auf Initiative von OL Herbert Fleckl und DF Stefan Lippert vom Roten Kreuz Pillerseetal. Seitens des Roten Kreuzes erfolgte die Finanzierung größtenteils aus dem Erlös des Flohmarktes.



Defiübergabe: Stefan Lechner, Herbert Breitmayer (Sozialzentrum), OL Herbert Fleckl, Stefan Lippert (RK)

Foto: Sozialzentrum Pillerseetal

WINTERSCHIESSEN

**ab 9. Jänner 2016
jeden Samstag und Sonntag
von 16:00 Uhr bis 21:00 Uhr**

**beim Schießstand Pillersee
bis 12. März 2016**

Auch heuer wieder mit

**JACKPOT-
SCHIESSEN**



Flohmarkt

Anfang Oktober war es in der Ortsstelle Pillerseetal wieder soweit:

Beim allseits beliebten Flohmarkt galt es wieder, sich durch das vielseitige Warenangebot durchzustöbern, zu feilschen und zu „handeln“. Schließlich wechselten viele Gustostückerl, Bücher, Kindersachen den Besitzer. Bei Musik, Kaffee, Kuchen, Jause und Getränke wurde für das leibliche Wohl der Besucher bestens gesorgt.

Das Rote Kreuz PillerseeTal bedankt sich sehr herzlich bei den Spendern der Flohmarktartikel, den zahlreichen Besuchern und Käufern und bei den fleißigen Helfern für die Unterstützung beim Flohmarkt vom 10.10.2015. Dank Ihnen wurde diese Veranstaltung ein voller Erfolg.

Der Erlös kommt für Anschaffungen unserer Ortsstelle zugute.

Familiensporttag in St. Ulrich a. P.

Am 3. Oktober fand bei angenehmen Herbsttemperaturen der ASVÖ Familiensporttag in St. Ulrich statt. Zahlreiche Interessierte tummelten sich auf dem Gelände des Kultur- und Sportzentrums, um verschiedene Sportarten auszuprobieren. Die Jugendgruppe des Roten Kreuzes Pillerseetal zeigte den Besuchern, wie z.B. verunfallte Personen erstversorgt werden.



Die Jugendgruppe des Roten Kreuz Pillerseetal beim Familiensporttag.

Foto: Markus Soder

60. Geburtstag Pfarrer Santan Fernandes

Sonntag, der 13. 09. 2015 war ein besonderer Grund zum Feiern. Der allseits beliebte und geschätzte Herr Pfarrer von St. Ulrich, Waidring und St. Jakob feierte seinen 60. Geburtstag. Neben zahlreichen Vereinen, Musikkapelle haben einige Mitglieder der Ortsstelle Pillerseetal am feierlichen Gottesdienst und anschließender Veranstaltung teilgenommen.

Die Ortsstelle Pillerseetal gratuliert Herrn Hochwürden Santan sehr herzlich zu seinem Ehrentag und wünscht von Herzen alles Gute.

Rotes Kreuz Pillerseetal

Sparmarkt Koblinger

Goldener Lukullus 2015

Höchste Auszeichnung für SPAR-Supermarkt St. Ulrich am Pillersee

Goldener Lukullus 2015 geht nach Tirol

Der Goldene Lukullus ist die höchste Auszeichnung der AMA-Marketing für die besten Fleisch- und Feinkostabteilungen im Lebensmitteleinzelhandel. Alle zwei Jahre finden die Ehrungen statt. Heuer ging die begehrte Trophäe nach Tirol. In der Kategorie Supermarkt bis 900 Quadratmeter hat sich der SPAR-Supermarkt Ernst Koblinger in St. Ulrich am Pillersee durchgesetzt.

„Den POS-Lukullus gibt es nur für die Besten der Besten. Umso mehr freut es uns, dass mit dem SPAR-Supermarkt Koblinger heuer ein Vertreter aus Tirol ausgezeichnet wurde. Das ist ein großartiger Erfolg und eine tolle Bestätigung für unser hochwertiges Angebot im Feinkostbereich“, weiß Dr. Christof Rissbacher, SPAR-Geschäftsführer für Tirol und Salzburg.

Beste Fleisch-Qualität aus eigener Produktion

Bereits seit 1963 stellt SPAR unter der Marke TANN feinste Fleisch- und Wurstspezialitäten her und legt dabei

viel Wert auf Top-Qualität aus der Region. Das gesamte TANN-Frischfleisch stammt zu 100 Prozent aus Österreich und ist mit dem AMA-Gütesiegel ausgezeichnet. Im Fleischwerk Wörgl werden für die SPAR-Märkte in Tirol qualitätsvolle Fleisch- und Wurstwaren verarbeitet.

Gütesiegel für Feinkostbereich

Der POS-Lukullus ist das Gütesiegel für die besten Fleisch- und Feinkostabteilungen des österreichischen Lebensmitteleinzelhandels. Beurteilt werden dabei Warenpräsentation, Sauberkeit und Hygiene im Arbeitsumfeld der Fleisch- und Wurstbedienung sowie den dazugehörigen Selbstbedienungsbereichen. Ein wichtiges Kriterium ist zudem das Fachwissen und Auftreten der MitarbeiterInnen.

In der Kategorie Supermarkt bis 900 Quadratmeter hat der SPAR-Supermarkt in St. Ulrich überzeugt und sich dabei gegen eine starke Konkurrenz aus allen Teilen Österreichs durchgesetzt. Die stolzen SPAR-Kaufleute Ernst und Birgit Koblinger wurden im Rahmen eines großen Gala-Abends in Niederösterreich offiziell geehrt. Die goldene Trophäe hat bereits einen Ehrenplatz im SPAR-Supermarkt in St. Ulrich am Pillersee

Sparmarkt Koblinger



oben: Die SPAR-Kaufleute Ernst und Birgit Koblinger (Mitte) freuen sich mit ihrem starken Team aus St. Ulrich am Pillersee über die Auszeichnung POS-Lukullus 2015.

links: Birgit und Ernst Koblinger bei der Überreichung der Lukullus Trophäe.



Fotos:SPAR



zum Heraustrennen



Zu den bevorstehenden *Weihnachtsfeiertagen*
bieten wir Ihnen folgende *Vorbestellmöglichkeiten* an:



- » Fondue und Fondue-Bouillon
- » Spezialitäten vom Rind, Schwein und Kalb
- » Ente und Entenfilet
- » Gans
- » Pute

Fleisch



- » Frische Fische aus der Region
- » Handgebeizter Räucherlachs

Fischspezialitäten



- » Verschiedenste Festtagsplatten
- » Wurst und Schinkenspezialitäten
- » Käsespezialitäten

Wurst / Käse



- » Baguette
- » Kornbaguette
- » Jour-Gebäck
- » Rustikales Weißbrot
- » Cubetto
- » uvm.

Bäckerei

Auf Ihre *persönlichen Wünsche*
gehen wir selbstverständlich gerne ein!

SPAR Markt
PillerseeTal **Koblinger**
St. Ulrich am Pillersee

Bestellschein

Name: Telefonnummer:
Abholzeit:
Abholdatum:

Online-Bestellung: Bestellen Sie auch
Ihren gesamten SPAR Einkauf ganz bequem per Mail,
Telefon oder Fax zu Ihrem gewünschten Abholtermin!

Meine Bestellung

-10% Rabatt
bei einer Bestellung bis zum 19.12.

Das etwas andere Weihnachts- oder Silvestermenü (nur auf Vorbestellung)

Rinder-Filetsteak	 Stk.	Rinder-Huftsteak	 Stk.	Rumpsteak	 Stk.
Rinder-T-Bone-Steak	 Stk.	Prime Rib-Steak -650g	 Stk.	Rib Eye Steak	 Stk.
Kalbsfilet	 Stk.	K-Filet im Blätterteig	 Stk.	Kalbsrückensteak	 Stk.
Schweinsfilet im Netz	 Stk.	S-Filet im Blätterteig	 Stk.	Schweinsrückensteak	 Stk.
Lammsteak	 Stk.	Lammrücken	 Stk.	Lammkrone	 Stk.

Fleisch (auf Wunsch gewürzt)

Rindsschnitzel	 Stk.	Rindsroulade	 Stk.	Rinderbraten gespickt	 kg
Schweinsschnitzel	 Stk.	Schweinsroulade	 Stk.	Schweinsbraten	 kg
Kalbsschnitzel	 Stk.	Kalbsroulade	 Stk.	Kalbsbraten	 kg
Fonduefleisch gem.	 kg	Bouillon-Fonduefleisch	 kg	Raclett	 kg

Sonstiges:
.....

Wurst/Käse

.....
.....
.....

Brot

.....
.....

Sonstige Bestellungen

.....
.....

Wir wünschen allen *frohe Weihnachten*
und einen *guten Rutsch* ins neue Jahr

Tel. 05354 88552 . Fax 05354 88552-20 . eh20197@sparmarkt.at

SPAR Markt
Pillersee **Koblinger**
St. Ulrich am Pillersee

Trans-Pillerseer Schlittenhundecamp 2016

09. – 24. Jänner St. Ulrich am Pillersee

FISTC-Europameisterschaft 21. – 24. Jänner 2016

**20 Jahre Schlittenhunde
am Pillersee**



Schlittenhundefahrten für Kinder
Sonntag, 17. Jänner – ab 14:00 Uhr
direkt im Camp - € 6,- pro Kind/Fahrt

PROGRAMM Schlittenhundecamp 2016:

Dienstag, 12. Jänner – **Eröffnung Camp mit Suppennacht**
Samstag, 16. Jänner – **Musher-Party im Camp mit LIVE MUSIK**
Sonntag, 17. Jänner – **Schlittenhundefahrten für Kinder**
Donnerstag, 21. Jänner – **Eröffnung Europameisterschaft**
Freitag, 22. Jänner – **Multimediashow im Camp**
Samstag, 23. Jänner – **Musher Galaabend im Kusp**
Sonntag, 24. Jänner – **Siegerehrungen im Camp**

*FREIER EINTRITT zu den Veranstaltungen (außer Galaabend)
Detaillierte Infos erhalten sie in den Büros des Tourismusverbandes*

Alaska-Feeling im Tiroler PillerseeTal

Um mit dem Hundeschlittengespann durch die wildromantische Winterlandschaft zu gleiten, kann man nach Alaska reisen - muss man aber nicht! Das Tiroler PillerseeTal bietet im Januar dreitägige Hundeschlitten-Kurse für Einsteiger.

Seit Jahrzehnten treffen sich die „Musher“, wie die Schlittenhundeführer sich selbst bezeichnen, in der schneereichsten Region Tirols. Mit mehr als 1000 Hunden zählt das Camp in St. Ulrich am Pillersee zu den größten in Europa. Die prominenten Hunderassen, wie der Grönlandhund, der schon Amundsen zum Südpol begleitete und der Alaskan Malamute sind im Camp ebenso vertreten, wie der beliebte Siberian Husky oder der Samojede, der vor allem in Lappland zu finden ist.



Foto: wmp

Von 9. bis 24. Januar trainieren die Gespanne auf den weitläufigen Strecken in der Kitzbüheler Alpen Region. Das Schlittenhunderennen am letzten Wochenende stellt den sportlichen Höhepunkt und Abschluss der Veranstaltung dar. Im kommenden Jahr ist zudem die Europameisterschaft der reinrassigen Schlittenhunde zu bestaunen, zu der weitere 140 Teams aus ganz Europa erwartet werden.

Die Faszination selbst erleben

Knisterndes Lagerfeuer, das Heulen der Huskys und die schier untrennbare Einheit aus Hund und Mensch lassen Kindheitsträume aufkommen. Wer diese Faszination selbst erleben möchte, kann dies bei einem dreitägigen Schlittenhundekurs tun. Von der Morgenfütterung bis zur Nachtausfahrt unter Sternenhimmel, vom einfachen

Beherrschen des Schlittens bis zum sicheren Anleinen der Huskys erlernt und erlebt der angehende Musher alle Facetten dieser faszinierenden Sportart. Auch der Hauch des Abenteuers am Lagerfeuer samt Countrymusik fehlt bei diesem Programm nicht. „Am Ende des Kurses steht die Diplomverleihung. Aber in Wirklichkeit ist es die unbeschreibliche Beziehung zwischen Musher, Hund und Natur, die bei den Teilnehmern zählt und es zu einem unvergesslichen Erlebnis macht.“, so Eddy Nutz, der das Schlittenhundecamp in St. Ulrich am Pillersee von Beginn an mitgestaltet hat. Neben dem Kurs gibt es für die Teilnehmer im Camp und rund um

den Pillersee viel zu entdecken. Bereits ab 289 Euro bietet der Tourismusverband PillerseeTal ein Gesamtarrangement inklusive Übernachtung, Ausflügen und dreitägigem Musher-Kurs an.

Ein Besuch lohnt sich immer

Hineinschnuppern, im wahrsten Sinne des Wortes, kann und sollte beim Schlittenhundecamp in St. Ulrich am Pillersee jeder Hundefreund. Von der stimmungsvollen Eröffnung am Lagerfeuer oder der Musher-Nacht mit Countrymusik bis hin zu den spannenden Renntagen bei der Europameisterschaft ist nahezu täglich ein erstklassiges Programm geboten, das sich auch hervorragend mit einem Urlaub in der Wintersportregion verbinden lässt. Familien sollten sich vor allem den 17. Januar vormerken, denn hier dürfen die Kinder selbst in den Hundeschlitten steigen und mit den erfahrenen Musern ihre Runden drehen.

Alle Informationen zum Schlittenhundecamp und den Musherkursen finden Sie unter www.pillerseetal.at

**Kitzbüheler
Alpen**
St. Ulrich am Pillersee

Messe und Ehrungen am Pillersee

ÖWR Einsatzstelle St. Ulrich a. P. feierte Jubiläum

Tatkräftig unterstützt von der örtlichen Landjugend feierte die Wasserrettung St. Ulrich a. P. am Sonntag, den 28.06.2015 ihr 40-jähriges Bestandsjubiläum.

„Vierzig Jahre sind ein guter Grund zum Feiern“, versicherte Landesleiter Markus Kostner in seiner Festansprache. „Ich gratulierte der Ortsstelle St. Ulrich am Pillersee, ihr seid ein wichtiger Teil in der Landesorganisation, ich bedanke mich für euren wertvollen Einsatz auf Bezirks- und Landesebene und wünsche dem Team von Einsatzstellenleiter Johannes Pirnbacher alles Gute. Das Element Wasser ist gefährlich, uns bleiben im Falle einer Alarmierung nur wenige Minuten um Leben zu retten. Im Gegensatz dazu können wir bei Überflutungen wie in Kössen effiziente Hilfe leisten.“ Gratulationen und Dankeswortes gab es auch von Bürgermeisterin Brigitte Lackner, „Angesichts der Landesstraße am Pillersee sind wir natürlich sehr froh, eine schlagkräftige Wasserrettung im Ort zu haben. Aber auch in der Kinderausbildung leistet ihr unbezahlbare Arbeit, rund 90 Prozent der Nuaracher Kinder haben mit eurer Hilfe über einen ÖWR-Schwimmkurs schwimmen gelernt“.

Rückblick 1975 – 2015

Die Wasserrettung St. Ulrich am Pillersee wurde kurz nach der Eröffnung des Nuaracher Hallenbades im März 1975 von einigen schwimmbegeisterten Einheimischen gegründet. Eine große Hilfe war Hans Deutinger, der damalige Waidringer Einsatzstellenleiter unterstützte die Nuaracher beim Aufbau einer eigenen Einsatzstelle. Als erster Obmann fungierte Rudi Mitterer. Noch im Gründungsjahr absolvierten vier Vereinsmitglieder erfolgreich die Taucherprüfung. Im Sommer 1976 veranstaltete die Einsatzstelle St. Ulrich gemeinsam mit der Landjugend erstmalig ein Seefest.

„Seit einigen Jahren verfügt die Wasserrettung gemeinsam mit der Feuerwehr über ein Einsatzboot und dank der Unterstützung durch die Gemeinde St. Ulrich konnte im Vorjahr ein VW-Bus angeschafft werden, wobei das Fahrzeug die Einsätze im Bezirk wesentlich erleichtert. Derzeit gehören der Einsatzstelle 55 erwachsene Mitglieder und 50 Kinder und Jugendliche an. Neben den Einsätzen, Weiterbildungen und Übungen wird das Hauptaugenmerk nachwievor auf die Ausbildung gelegt. So werden seit der Gründung laufend gut besuchte Schwimmkurse für die Jugend sowie Rettungsschwimmer- und Taucherlehrgänge für Erwachsene angeboten“, erläuterte Einsatzstellenleiter Johannes Pirnbacher im Rückblick. Er hatte mit Landesleiter Markus Kostner die erfreuliche Aufgabe die anwesenden Gründungsmitglieder, langjährige Mitglieder und verdiente Funktionäre zu ehren.

Badewannen-Rennen

Das sportliche Highlight ging bereits am Samstag in Szene. Im spannenden Finale der Schnellsten lieferten sich die Musikkapelle (Roman Bucher/Manuel Schellhorn), die Bergrettung (Florian Mitterer/Andreas Prosch), das Neifigspann (Michael & Christoph Wörgötter) und die Nuaracher Bulls (Mario Franke/Roland Holzer) einen erbitterten Kampf auf hoher See und am Wendepunkt. Mit Routine und der besten Stock- bzw. Paddelführung sicherten sich letztlich die Nuaracher Bulls die Badewannen-Trophäe.

Danke an alle Helfer

Ich möchte mich hier noch bei allen Helfern, der Landjugend St. Ulrich a. P. sowie bei den Wasserrettern herzlich für die Umsetzung dieses gelungenen Festes bedanken. Ich wünsch allen ein nettes und fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Johannes Pirnbacher



Die Geehrten der Wasserrettung St. Ulrich am Pillersee mit den Bezirks- und Landesfunktionären und Bürgermeisterin Brigitte Lackner

Fotos: Roswitha Wörgötter



Entscheidung auf hoher See. Die Cracks vom Eishocyverein Nuaracher Bulls entschieden den Finallauf für sich.

www.st.ulrich.tirol.gv.at

Gesundheits- und Sozialsprengel Pillersee

Informationen vom Sozialsprengel Pillersee

Der Gesundheitssprengel Pillersee bedankt sich für die großzügigen Spenden.

Am 18. Oktober 2015 fand in der Pfarrkirche St. Ulrich a. P. ein Mariensingen statt. Es war eine sehr stimmungsvolle und feierliche Veranstaltung. Die Spenden aus dieser Veranstaltung in Höhe von 500,- € wurden dem Gesundheitssprengel Pillersee übergeben. Mitgewirkt haben die Chorgemeinschaft St. Ulrich a. P., der Kirchenchor Fieberbrunn, die Fieberbrunner Sängerrunde und der Rhythmische Chor St. Jakob i.H. Zusätzlich wurde die Veranstaltung von der Bläsergruppe „Mischn Brass“, bestehend aus Musikanten aus St. Ulrich und St. Jakob musikalisch unterstützt.



vlnr: Herbert Niss Chronist des Fieberbrunner Kirchenchors, Martin Ecker Vertreter des Rhythmischen Chors St. Jakob, Alois Grünwald Obmann der Chorgemeinschaft St. Ulrich, Hermann Denkmayr Obmann der Sängerrunde Fieberbrunn und Dagmar Walzl Geschäftsführerin des Gesundheitssprengel Pillersee

Bereits am Maria Himmelfahrtstag am 15. August 2015 verkaufte der Pfarrgemeinderat St. Jakob i.H. Kräutersackerln. Der Erlös aus dieser Aktion in Höhe von 276,- € wurde dem Gesundheitssprengel gespendet.

Außerdem erhielt der Sprengel Ende Oktober eine Spende in der Höhe von 950,- € von den ARBÖ-Pillerseetalbikern vom Pillerseetal-Halbmarathon. Die Spende kommt durch den Verzicht der Starter auf ein Sachgeschenk zustande. Dadurch zahlen die Veranstalter vom Startgeld 5,- € pro Einzelläufer und 10,- € pro Staffel für den Gesundheits- und Sozialsprengel ein.

Durch diese Spenden von insgesamt 1726,- € kann der Sprengel heuer noch neue Winterjacken für die MitarbeiterInnen anschaffen. Ein herzliches „Vergelts Gott“ an alle Mitwirkenden und an alle Spender.

Neuer PKW für Essen auf Rädern

Da bei einem unserer alten PKW zum Ausliefern von Essen auf Rädern eine sehr umfangreiche Reparatur angestanden ist, haben wir uns entschlossen, die Kranzspenden des Jahres 2014 zur Anschaffung eines neuen „Essensautos“ zu verwenden. Das neue Auto ist seit Anfang Juli im Einsatz. Mit unseren zwei Essensautos werden pro Jahr ca. 13.000 Portionen Essen ausgeliefert an 365 Tagen. Ein Auto liefert in Fieberbrunn und Hochfilzen, das andere fährt nach St. Jakob, St. Ulrich und Waidring. Dabei werden insgesamt ca. 46.000 km pro Jahr zurückgelegt. Dadurch bedingt verursacht auch der Betrieb der Autos hohe Kosten. Nach ca. 7 – 8 Jahren müssen die Autos erneuert werden.

Ein herzliches „Vergelts Gott!“ für alle Mitbürger, die durch ihre Spenden die Anschaffung ermöglicht haben.

Sozialsprengel Pillersee



Im Sommer konnte das neue Fahrzeug für Essen auf Rädern in den Dienst gestellt werden.

Das Team der Forellenranch wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

DIENSTAG BIS SONNTAG VON 11:00 BIS 23:00 UHR





www.forellenranch.at

Schneeräumer auf Exkursion

Exkursion bei der Firma Liebherr

Auf Einladung der Firma Liebherr GmbH fuhr ein Teil der Winterdienstmannschaft der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee zur Werksbesichtigung zum Liebherr Werk in Bischofshofen. Nach der Begrüßung und Vorstellung der Firma Liebherr durch deren Repräsentanten konnten wir uns in den Werkshallen einen Überblick über die Entstehung eines Radladers, der in Bischofshofen produziert wird, vom Stahlblech bis zum fertigen Gerät verschaffen. In Bischofshofen werden pro Tag bis zu 10 Radlader von 970 Mitarbeitern produziert. Die Firma Liebherr wurde 1949 in Deutschland gegründet und produzierte die ersten mobilen Drehturmkräne. Inzwischen ist das Unternehmen weltweit tätig und bietet von Baumaschinen über Kühlschränke bis hin zu Fahrwerken bei Flugzeugen eine breite Produktpalette an.

Klaus Pirnbacher



Die Exkursionsteilnehmer vor einem Liebherr Radlader.

Foto: Gemeinde St. Ulrich a. P.



Über ein Jahr lang besuchten die Gemeindemitarbeiter Ing. Martin Kraisser und Klaus Pirnbacher einen Führungskräftelehrgang des Tiroler Gemeindeverbandes am Grillhof in Innsbruck. Nach 96 Unterrichtseinheiten wurden im Beisein von Gemeindeverbandspräsident Bürgermeister Schöpf Ernst die Urkunden überreicht. Foto: Gemeinde St. Ulrich a. P.

SOZIALFOND ST. ULRICH

Seit mehr als zehn Jahren existiert der Sozialfond St. Ulrich am Pillersee unter dem Motto „Nuaracher helfen Nuarachern“.

Durch die fleißigen Abo – Einzahler, die Spenden der Vereine Landjugend, FC Altherren, IDUS, und vielen anderen, sowie anonymen Gönnern ist es immer wieder möglich, spontan und unbürokratisch, in Not geratene Familien oder Nuaracher BürgerInnen zu unterstützen.

In dieser Zeit konnte schon vielen, hilfsbedürftigen Menschen geholfen werden.

Vielen Dank!

Falls jemand gerne den Sozialfond unterstützen möchte hier die Bankverbindung:

IBAN: AT52 3634 3000 0003 4371

BIC: RZTIAT 22343

eure Bürgermeisterin
Brigitte Lackner

Jede Spende hilft

Danke!



Skischul-Termine im Winter 2015/2016



01.01.2016	20:30 Uhr	Skishow mit Feuerwerk beim Hochleitenlift
11.01. bis 15.01.2016	14:00 Uhr bis 16:00 Uhr	Schülerskikurs
18.01. bis 22.01.2015	14:00 Uhr bis 16:00 Uhr	Bambinikurs

6393 St. Ulrich am Pillersee / Tirol

Telefon 05354 88228

Mobil 0664 162 58 52

Die Skischule Pillersee wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

PILLERSEER WANDERFREUNDE

6393 ST. ULRICH AM PILLERSEE

Christian Seeber
6380 St. Johann in Tirol, Weitauweg 18
Tel: 0664 3455490
E-Mail: christian@seeber.at
www.pillerseer.at



Veranstaltungskalender *Jänner - März 2016*

Tag	Veranstaltung	Info
Sonntag 17.01.2016	IVV - Winterwanderung Strass im Zillertal	Winterwanderung leicht
Sonntag 24.01.2016	Winterwanderung St Nikolauskirche Ebbs	Winterwanderung leicht
Freitag 29.01.2016	Jahreshauptversammlung 2016 St. Jakob i. H.	Beginn: 19:30 Uhr
Sonntag 31.01.2016	Winterwanderung Rettenberg Oberndorf	Winterwanderung leicht
Freitag 5.02.2016	Eisstockschießen Schartental St. Ulrich am Pillersee	Beginn: 19:00 Uhr
Sonntag 14.02.2016	Winterwanderung Wildenthal St. Martin bei Lofer	Winterwanderung mittel
Sonntag 28.02.2016	Winterwanderung Bergkapelle Hoher Stein Niederau	Winterwanderung mittel
Sonntag 13.03.2016	Winterwanderung Schönbichl - Praschberg Niederndorferberg	Winterwanderung mittel
Sonntag 18.03.2016	Filmabend Restaurant buach.blick. / St. Ulrich am Pillersee	Beginn: 19:00 Uhr
Sonntag 20.03.2016	Frühlingswanderung Gerstberg St. Jakob im Haus	Frühlingswanderung mittel

- Anmeldungen bis 2 Tage vor der jeweiligen Veranstaltung bei Christian Seeber. Adresse und Telefon siehe oben.
- IVV Wanderungen finden bei jeder Witterung statt.
- Sonstige Wanderungen werden nur bei ganz schlechter Witterung abgesagt bzw. verschoben.
- Terminänderungen vorbehalten!
- Für Unfälle übernimmt der Verein keine Haftung!
- Vereinsinfo-Wandertermine und Fotos auf der eigenen Homepage abrufbar!

AKTUELLE INFO

Auch heuer werden am Dienstag bzw. Mittwoch bei gutem Wanderwetter für die Wandereifrigen, schöne Schneeschuh – bzw. Wanderungen (Wanderzeit 3 – 5 Std.) in unsere herrliche Landschaft organisiert. Interessierte Wanderer mögen sich bei Christian, bis spätestens zum jeweiligen Vortag zur Wanderung informieren oder anmelden. (Telefon siehe oben)

**RaiffeisenBank
St. Ulrich - Waidring**



**Die RaiffeisenBank St. Ulrich - Waidring wünscht
ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!**

www.rbsw.at